Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

Mitteilungsblatt der Stadt UFFENHEIM

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2024 | Freitag, den 22. November 2024 | Nr 24



WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET

Wertstoffhof Uffenheim
Buchenweg 3 (im Kreisbauhof)
Telefon: 09161 92 6375
Telefon Verwaltung (Landkreis, Frau Kuhlmann: 09161 92 6380)

Öffnungszeiten Wertstoffhof Uffenheim:
Montag ..... 09:00 - 12:30 Uhr
Mittwoch ..... 11:30 - 17:00 Uhr
Freitag ..... 09:00 - 15:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 12:30 Uhr

Bauschuttdeponie „Bei den drei Kreuzen“ und Kompostplatz Uffenheim
Richtung Custenlohr
Ab 1. Januar 2024 ganzjährig
Mo., Di.,
Mi., + Fr. .. 08:00 Uhr – 12:30 Uhr und 13:00 Uhr -. 16:00 Uhr
Donnerstag ..... 12:30 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag Vormittag ..... geschlossen!
Samstag ..... 09:00 Uhr – 14:00 Uhr
Die Öffnung der Deponie (wie auch des Kompostplatzes) ist auf die veröffentlichten Zeiten beschränkt. Zusätzliche Öffnungszeiten auf Abruf sind im Hinblick auf die Besetzung der Anlage und die Betriebsabläufe nicht möglich.
Bauschuttplatz:
Abgegeben werden können Bauschutt und Erdaushub.
Kompostplatz: Abgegeben werden können Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw.

Altglas - Containerstandorte in Uffenheim
- Alte Bahnhofstraße
- Krankenhausstraße
- Kläranlage
- Wertstoffhof

Gartenabfälle (nur in kleinen Mengen!)
- Geckenheimer Steig, gegenüber der Kläranlage
Größere Mengen Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw. geben Sie bitte am Kompostplatz ab.

Aufgrund von Asphaltierungsarbeiten (inklusive Vorarbeiten) im Zuge von Bauarbeiten muss die Anlage zeitweilig geschlossen werden.
Es ist angedacht bei konstanten Wetterverhältnissen die **Deponie** in den **KW 47 - 49** für Klein- und Großanlieferer von Bauschutt und Erdaushub zu schließen. Der **Kompostplatz** wird hingegen nur in der KW **49** geschlossen werden müssen. Anschließend ist die gesamte Anlage für die beiden KW 51- 52 wieder geöffnet.

Rentensprechtag

Der Rentensprechtag findet am **Donnerstag, 05.12.2024** zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr und zwischen 13:00 Uhr und 15:30 Uhr in der Alten Post Uffenheim statt. Eine Terminvereinbarung ist notwendig: Tel. 09842 207-16
Bitte geben Sie Ihre Rentenversicherungsnummer an.

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112
Polizei 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Polizeiinspektion Bad Windsheim **09841 66160**
Polizeiwache Uffenheim **09841 66160**
(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)
Wasser (Wasserwerk) **09842 9858-0**
Bereitschaft **0171 6948999**
Strom (E – Werk) **09842 9858-0**
Bereitschaft **0171 5308024**
N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom **0800 2342500**
Erdgas
(Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)
Störungsdienst Erdgas **0800 2343600**
Notruftelefon für Frauen **09161 1213**

Wir sind eine offene Gruppe mit zur Zeit 10 Personen, die einen Schlaganfall oder eine Schädel-Hirn-Verletzung haben. Meist ist es der Betroffene und der Ehepartner, der als Fahrer fungiert.
Wir treffen uns einmal im Monat, meist am 2. Dienstag im Monat, im Kath. Pfarrzentrum in Uffenheim, Karl-Arnold-Straße, von 14 bis 16 Uhr. Wir tauschen Erfahrungen aus und sprechen in ungezwungener Runde über die Krankheit und die damit verbundenen Probleme.
Manchmal organisieren wir einen Vortrag, machen Gedächtnistraining, gemeinsame Ausflüge oder gehen in ein behindertengerechtes Lokal zum Essen. Wenn Sie auch ein Schlaganfallpatient sind oder jemand kennen, der zu dieser Personengruppe gehört oder ein Angehöriger sind, dann laden wir Sie herzlich ein, an unseren Gruppentreffen teilzunehmen. Kommen Sie einfach mal beim Treffen vorbei oder rufen Sie mich für weitere Auskünfte an.
Renate Schmidt, Gruppenleiterin
Tel. 09335-448

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie
Beratungen bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen
(Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr). **09161 873571**

Tierärztlicher Notdienst
Geöffnet: nur an Wochenenden und Feiertagen
Genauere Infos entnehmen Sie der Website:
https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de

Fundtiere, Tierheim Würzburg
Öffnungszeiten:
täglich, außer Montag und Donnerstag, von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Telefonzeiten: täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr
täglich ab 13:00 Uhr
..... **0931 84324**
Notfälle: täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr
täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr
..... **0176 97553746**

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117.**

Apothekennotdienst uneingeschränkt

22.11.2024	Franken-Apotheke, Uffenheim
23.11.2024	Engel Apotheke im Mainärztehaus, Ochsenfurt
24.11.2024	West Apotheke, Bad Windsheim
25.11.2024	Engel Apotheke im Mainärztehaus, Ochsenfurt
26.11.2024	Adler-Apotheke, Marktbreit
27.11.2024	Rats-Apotheke, Ochsenfurt
28.11.2024	Stadt-Apotheke, Ochsenfurt
29.11.2024	West Apotheke, Bad Windsheim
30.11.2024	Klingentor-Apotheke, Ochsenfurt
01.12.2024	Stern-Apotheke, Uffenheim
02.12.2024	Engel-Apotheke, Ochsenfurt
03.12.2024	Stadt-Apotheke im Edeka Markt, Uffenheim
04.12.2024	Franken-Apotheke, Uffenheim
05.12.2024	Engel Apotheke im Mainärztehaus, Ochsenfurt

Den aktuellen Apothekennotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: http://lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/.

Zahnärzte

23./24.11.2024
Claudia Melanie Gössl-Eckart
Bahnhofstr. 44, 91413 Neustadt a. d. Aisch
Tel. 09161 2541

30.11./01.12.2024
Hanka Herholdt
Untere Waaggasse 2, 91413 Neustadt a. d. Aisch
Tel. 09161 2381

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Jahr 2024 erscheint in der 49. Kalenderwoche.
Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Dienstag, 26. November 2024, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: **christine.rosenwirth@uffenheim.de**.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung einer Auslegung in einem Amtsblatt

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim
Stadt Uffenheim

Flurneuordnung LKw A7 FrankenWest
Gemeinde Gollhofen und Weigenheim, Markt Markt Nordheim und Marktbergel, Stadt Bad Windsheim, Burgbernheim und Uffenheim,
Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Geringfügige Änderung des Verfahrensgebietes

Bekanntmachung

Das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken hat mit Beschluss vom 08.10.2024 das Verfahrensgebiet des oben genannten Verfahrens geändert.

Der Beschluss und die 2. Änderungskarte zur Gebietskarte sind in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim, vom 02.12.2024 mit 16.12.2024 ausgelegt und können dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Der Beschluss und die 2. Änderungskarte zur Gebietskarte können innerhalb von vier Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken unter dem Link „Änderung des Verfahrensgebietes“ eingesehen werden (https://www.ale-mittelfranken.bayern.de/137283/index.php/).

Uffenheim, 12.11.2024

Verwaltungsgemeinschaft
Uffenheim

Stadt Uffenheim **Uffenheim, 12.11.2024**
10.2-na-028.01

Amtliche Bekanntmachung

Vollzug der Gemeindeordnung (GO) und des Kommunalabgabengesetzes (KAG)

- 1. Satzung zur Änderung der Satzung für die Stadtbücherei Uffenheim
- 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Stadtbücherei Uffenheim

Der Stadtrat der Stadt Uffenheim hat in der Sitzung am 17.10.2024 die o.g. Satzungen für die Stadtbücherei Uffenheim beschlossen.

Mit der 1. Satzung zur Änderung der Satzung für die Stadtbücherei Uffenheim wird der Zugang zur Stadtbücherei nun auch Minderjährigen unter dem 6. Lebensjahr ermöglicht.

Mit der 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung wird die Gebührenbefreiung ausgeweitet, sodass künftig Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr von der Jahresgebühr befreit sind.
Darüber hinaus wird die Zusatzgebühr für die Entleihung einer DVD abgeschafft, da dieses Medium nur noch eine untergeordnete Rolle spielt und auch das Angebot sukzessive reduziert wird. Die Gebühr für das Entleihen von DVD`s wird damit künftig von der Jahresgebühr abgedeckt.

Die o.g. Änderungssatzungen für die Stadtbücherei Uffenheim treten zum 01.01.2025 in Kraft.

Die vorgenannten Satzungen können während der allgemeinen Dienststunden bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus Zi. -Nr. 205/206) eingesehen werden. Auf die Veröffentlichung durch Abdruck der o.g. Satzungen im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim am 22.11.2024 wird hingewiesen.

W. Lampe
1. Bürgermeister

1. Satzung zur Änderung der Satzung für die Stadtbücherei Uffenheim

vom 12.11.2024

Die Stadt Uffenheim erlässt aufgrund der Art. 2 Abs. 1 und Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes folgende Satzung für die Stadtbücherei:

1. Satzung

zur Änderung der Satzung für die Stadtbücherei Uffenheim vom 19.03.2020.

§ 1

§ 3 erhält folgende Fassung:

Die Bücherei steht grundsätzlich allen Einwohnern der Stadt offen. Sie kann auch andere Personen zur Benutzung zulassen. Auch Minderjährige können Benutzer werden, sie benötigen bis zum 18. Lebensjahr die Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Uffenheim, den 12.11.2024
Stadt Uffenheim

W. Lampe
1. Bürgermeister

1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Stadtbücherei Uffenheim

vom 12.11.2024

Die Stadt Uffenheim erlässt aufgrund der Art. 2 Abs. 1 und Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes folgende Gebührensatzung für die Stadtbücherei:

1. Satzung

zur Änderung der Gebührensatzung für die Stadtbücherei Uffenheim vom 19.03.2020.

§ 1

§ 3 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

(2) Die Jahresgebühr beträgt unabhängig von der Anzahl der entliehenen Medien
a) für Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres 0,- €
b) für Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres 5,- €
c) für Erwachsene 10,- €

§ 2

§ 3 Abs. 4 erhält folgende Fassung:

(4) Die Nach- bzw. Versäumnisgebühr beträgt 0,50 € je volle Woche für jedes Medium. Die Mahngebühr beträgt pro schriftliche Mahnung 5,00 €.

§ 3

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Uffenheim, den 12.11.2024
Stadt Uffenheim

W. Lampe
1. Bürgermeister

Stadt Uffenheim **Uffenheim, 12.11.2024**
10.2-na-028.01

Amtliche Bekanntmachung

Vollzug der Gemeindeordnung (GO) und des Kommunalabgabengesetzes (KAG)

- Neuerlass der Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Stadt Uffenheim (Hebesatzsatzung)

Im Rahmen der Grundsteuerreform, die auf das Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 10. April 2018 zurückgeht, wurde das bisherige Einheitswertverfahren zur Festsetzung der Grundsteuermessbeträge als verfassungswidrig eingestuft. Ziel der Reform ist es, die Berechnung der Grundsteuer an die aktuellen Grundstückswerte anzupassen. Dies führte zur Einführung des Bayerischen Grundsteuergesetzes (BayGrStG), welches ein eigenes Modell zur Festsetzung der Grundsteuer vorsieht.

Bislang wurde der Hebesatz für die Grundsteuer jährlich im Rahmen der Haushaltssatzung der Stadt festgelegt. Zukünftig können die Hebesätze auch durch eine separate Hebesatzsatzung geregelt werden.

Der Stadtrat der Stadt Uffenheim hat deshalb am 17.10.2024 den Erlass der o.g. Satzung beschlossen.

Die Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Stadt Uffenheim (Hebesatzsatzung) tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Die vorgenannte Satzung kann während der allgemeinen Dienststunden bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus Zi.-Nr. 205/206) eingesehen werden. Auf die Veröffentlichung durch Abdruck der o.g. Satzung im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim am 22.11.2024 wird hingewiesen.

W. Lampe
1. Bürgermeister

Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Stadt Uffenheim (Hebesatzsatzung) Vom 12.11.2024

Aufgrund des Art. 22 Abs. 2, Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1998 ((GVBl. S 796), zuletzt geändert durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385, 586)) und Art. 18 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 ((GVBl. 264), zuletzt geändert durch § 12 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385)) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 ((BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294)) und Art. 5 des Bayerisches Grundsteuergesetzes vom 10.12.2021 ((GVBl. S. 638), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 21.04.2023 (GVBl. S. 128)) erlässt die Stadt Uffenheim folgende Satzung:

§ 1 Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe)	500 v.H.
2. Grundsteuer B (für Grundstücke)	300 v.H.
3. Gewerbesteuer	340 v.H.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Uffenheim, den 12.11.2024

Stadt Uffenheim

Wolfgang Lampe
Erster Bürgermeister

Sehr geehrte Kunden,

heute haben wir gute Nachrichten für Sie: Ihr Gaspreis sinkt zum 1. Januar 2025. Obwohl die Netzentgelte für den Betrieb der Gasinfrastruktur gestiegen sind und der staatliche CO_2-Preis auf 55 Euro pro Tonne erhöht wurde, können wir dank unserer vorausschauenden Beschaffungsstrategie Ihren Gaspreis senken.

Ihr Arbeitspreis für Erdgas wird daher zum 01. Januar 2025 wie folgt angepasst:

Damit Sie stets auf dem Laufenden sind, informieren wir Sie jeweils rechtzeitig über anstehende Preisveränderungen. Hier der Grundversorgungstarif:

Tarif GVT S	ab 01.01.2024	ab 01.01.2025	Veränderung
Arbeitspreis in Cent pro Kilowattstunde	13,42	11,76	- 1,66
Grundpreis in Euro pro Jahr	37,84	37,84	-
Tarif GVT M	**ab 01.01.2024**	**ab 01.01.2025**	**Veränderung**
Arbeitspreis in Cent pro Kilowattstunde	12,28	10,61	- 1,67
Grundpreis in Euro pro Jahr	181,59	181,59	-
Tarif GVT L	**ab 01.01.2024**	**ab 01.01.2025**	**Veränderung**
Arbeitspreis in Cent pro Kilowattstunde	12,02	10,35	- 1,67
Grundpreis in Euro pro Jahr	285,60	285,60	-

Hier der Sondervertragstarif "BASIS":

Tarif BASIS S	ab 01.01.2024	ab 01.01.2025	Veränderung
Arbeitspreis in Cent pro Kilowattstunde	12,85	11,19	- 1,66
Grundpreis in Euro pro Jahr	37,84	37,84	-
Tarif BASIS M	**ab 01.01.2024**	**ab 01.01.2025**	**Veränderung**
Arbeitspreis in Cent pro Kilowattstunde	11,45	9,78	- 1,67
Grundpreis in Euro pro Jahr	181,59	181,59	-
Tarif BASIS L	**ab 01.01.2024**	**ab 01.01.2025**	**Veränderung**
Arbeitspreis in Cent pro Kilowattstunde	11,23	9,57	- 1,66
Grundpreis in Euro pro Jahr	285,60	285,60	-

Alle genannten Preise sind Bruttopreise – also inkl. Steuern und Abgaben. Die Umsatzsteuer ist derzeit bei 19 %.

EGU Erdgas Uffenheim GmbH & Co. KG

Erdgas Uffenheim GmbH & Co. KG
Geckenheimer Steig 13
97215 Uffenheim

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag 7:00 – 16:00 Uhr
Freitag 7:00 – 12:00 Uhr

Direktkontakt
Telefon 09842 / 98 58 - 0
Fax 09842 / 98 58 - 58
E-Mail info@swuffenheim.de
www.erdgas-uffenheim.de

Pressemitteilung der Stadtwerke Uffenheim

Stadtwerke Uffenheim

Strompreis sinkt zum 01. Januar 2025

Heute haben wir gute Nachrichten für unsere Kunden. Dank unserer vorausschauenden Beschaffungsstrategie senken wir unseren Strompreis zum 01. Januar 2025.

Unsere ab 01.01.2025 gültigen Preise, haben wir nachfolgend zusammengestellt.

Unsere Strompreise	ab 01.01.2024		ab 01.01.2025		Veränderung	
	netto	brutto	netto	brutto	netto	brutto
Grund- und Ersatzversorgung ÖKO						
- Arbeitspreis ct / kWh	44,33	52,75	34,93	41,57	- 9,40	- 11,18
- Grundpreis Euro / Jahr	120,00	142,80	120,00	142,80	-	-
ÖKO-FRANKEN-Single						
- Arbeitspreis ct / kWh	41,24	49,08	31,84	37,89	- 9,40	- 11,19
- Grundpreis Euro / Jahr	86,40	102,82	86,40	102,82	-	-
ÖKO-FRANKEN-Privat						
- Arbeitspreis ct / kWh	37,55	44,68	28,15	33,50	- 9,40	- 11,18
- Grundpreis Euro / Jahr	134,40	159,94	134,40	159,94	-	-
ÖKO-FRANKEN-Profi						
- Arbeitspreis ct / kWh	37,10	44,15	27,70	32,96	- 9,40	- 11,19
- Grundpreis Euro / Jahr	206,40	245,62	206,40	245,62	-	-
Uffni E-Mobil ÖKO-Basic						
- Arbeitspreis ct / kWh	34,10	40,58	24,70	29,39	- 9,40	- 11,19
- Grundpreis Euro / Jahr	46,21	54,99	46,21	54,99	-	-
Uffni E-Mobil ÖKO-Plus						
- Arbeitspreis ct / kWh	34,10	40,58	24,70	29,39	- 9,40	- 11,19
- Grundpreis Euro / Jahr	189,91	225,99	189,91	225,99	-	-
ÖKO-FRANKEN-Select						
- Arbeitspreis ct / kWh HT	41,83	49,78	32,43	38,59	- 9,40	- 11,19
- Arbeitspreis ct / kWh NT	35,96	42,79	26,56	31,61	- 9,40	- 11,18
- Grundpreis Euro / Jahr	130,00	154,70	130,00	154,70	-	-
ÖKO-HEIZSTROM (gem. Messung)						
- Arbeitspreis ct / kWh HT	41,88	49,84	32,48	38,65	- 9,40	- 11,19
- Arbeitspreis ct / kWh NT	33,35	39,69	23,95	28,50	- 9,40	- 11,19
- Grundpreis Euro / Jahr	130,00	154,70	130,00	154,70	-	-
ÖKO-HEIZSTROM (getr. Messung)						
- Arbeitspreis ct / kWh HT	37,74	44,91	28,34	33,72	- 9,40	- 11,19
- Arbeitspreis ct / kWh NT	30,49	36,28	21,09	25,10	- 9,40	- 11,18
- Grundpreis Euro / Jahr	80,00	95,20	80,00	95,20	-	-

Die Stadtwerke Uffenheim sind Ihr zuverlässiger Partner vor Ort. Sie haben Fragen?
Die Stadtwerke Uffenheim stehen Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.
Stadtwerke Uffenheim, Geckenheimer Steig 13, 97215 Uffenheim,
Tel. 09842/9858-0, E-Mail info@swuffenheim.de, www.stadtwerke-uffenheim.de

Fundsachen

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim
Marktplatz 16
97215 Uffenheim
Folgende, nachstehende aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Mo, Di und Do: 14:00 bis 15:30 Uhr
Jeden 1. Do im Monat: 14:00 bis 18:00 Uhr
Aushang
Zeitraum 01.10.2024 bis 31.10.2024

Kategorie	Anzahl
Schlüsselbund	2
Smartphone	1
Kinder-Sneaker adidas	1

Verschmutzungen durch Hundekot

Die Verschmutzungen durch Hundekot im Stadtbereich z.B. am Amtsgartenweg, im Postgässchen, am Fußweg entlang der Stadtmauer zur Stadthalle aber auch auf den Gehsteigen, in Privatgärten und auch im Außenbereich z.B. bei der Windmühle sind ein großes Ärgernis. Trotz der aufgestellten Hundekotbeutelspender an vielen Stellen im Stadtgebiet, werden diese von vielen Hundehaltern nicht genutzt, die Hinterlassenschaften der Hunde von den Haltern nicht beseitigt. Die schönen Fußwege können von Fußgängern nur bedingt genutzt werden, weil die vielen Hundehaufen einerseits sehr unappetitlich anzuschauen sind und man andererseits in der Dunkelheit in einen Hundekothaufen tritt. Das ist für viele Mitbürgerinnen und Mitbürger ein tägliches Ärgernis und trägt in der Bevölkerung sicher auch zu einer negativen Haltung gegenüber Hunden bei.

Die Verschmutzung ist aber auch ein Problem hinsichtlich der Hygiene, und die Verunreinigungen führen zu technischen Problemen beim Mähen der Flächen.

Im Außenbereich ist außerdem die Verschmutzung der Futterflächen ein Gesundheitsproblem für die Nutztierhaltung.

Wir appellieren eindringlich an alle Hundehalter, helfen Sie mit unsere Stadt sauber und attraktiv zu halten und beseitigen Sie die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner.

Ehrenzeichen für Verdienste um das Bayerische Rote Kreuz

Bei einem Festakt im Rittersaal der Burg Hoheneck wurden u. a. auch verdienten Personen aus Uffenheim für ihr langjähriges und verdienstvolles ehrenamtliches Engagement beim Roten Kreuz Urkunden und Anstecknadeln ausgehändigt. Das Ehrenzeichen erster Klasse wurde Herrn Reinhold Dehm aus Uttenhofen für 40-jährige Dienstzeit verliehen. Für 25-jährige Dienstzeit erhielten Frau Evelyne Boier und Herr Jürgen Boier das Ehrenzeichen zweiter Klasse.

Ihr vielfältiger Einsatz findet auf diese Weise eine gebührende Würdigung und Anerkennung. Zweiter Bürgermeister Hermann Schuch beglückwünschte die Geehrten und bedankte sich ganz herzlich im Namen der Stadt Uffenheim mit einem kleinen Geschenk für ihr umfangreich geleistetes ehrenamtliches Wirken.



Auf dem Bild sind von links nach rechts: Landrat Dr. Christian von Dobschütz, stv. Bgm. Hermann Schuch, Reinhold Dehm, Evelyne Boier, Jürgen Boier, stv. LR Reinhard Streng.

Foto: Anne Geißendörfer

Meldungen für den Veranstaltungskalender der Stadt Uffenheim

Auch im Jahr 2025 wollen wir unseren Veranstaltungskalender als Beilage im Mitteilungsblatt an die Bürgerinnen und Bürger verteilen lassen. Wir bitten Sie deshalb Ihre Veranstaltungen **bis spätestens 16.12.2024** zu melden bzw. direkt in unsere Homepage (www.uffenheim.de) einzupflegen. Unter nachfolgendem Link müssen Sie sich dazu einmalig registrieren. Nach erfolgter Bestätigung der Registrierung können Sie dann Ihre Veranstaltungen eingeben.

http://www.uffenheim.de/erleben/veranstaltungen/veranstaltungskalender/einreichen/

Kommen Sie doch mal zum WOCHENMARKT

Jeden **Freitag von 13:00 bis 17:00 Uhr** vor der Stadthalle, am Pratovecchioplatz, mit Produkten aus der Region.

Die Wochenmarktbeschicker bieten folgende Waren an:

- Regionale Weine
- Käsespezialitäten
- Griechische Spezialitäten
- Honig und BIO-Obst
- Salat und Gemüse
- Geräucherte Forellen, Wurst
- Pflanzen, Deko und Florales



Bieten doch auch Sie ihre Ernte und ihre Waren auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an. Auch einzelne Markttage und Probeverkauf ist möglich!

Anmeldung schnell und unkompliziert bei der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21

Mit Farbe besser werben.

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine neue Arztpraxis – Wenn das Ärztezentrum fertig ist, erfolgt der Umzug

Da Ärztemangel drohte, ergriff der Bürgermeister die Initiative. Die Stadt baut eine Praxis. Die KVB sagte nun Ja und bald starten zwei Ärzte in einer Übergangspraxis. Von Beginn seiner Amtszeit an war es ein Anliegen von Bürgermeister Wolfgang Lampe, die hausärztliche Versorgung der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Uffenheim sicherzustellen. Mit Blick auf Altersstrukturen befürchtete Lampe eine drohende Unterversorgung. Denn warum sollte der Hausärztemangel gerade um Uffenheim einen Bogen machen? Vor zehn Jahren wurde der Versorgungsgrad im hausärztlichen Bereich von der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB) noch mit 113 Prozent angegeben. Doch da war vielen schon klar gewesen, dass sich diese Zahl ob bevorstehender Ruhestände verändern wird. Aktuell gebe es zwei Arztpraxen, nach Lampes Ansicht zu wenig. Der Bürgermeister besuchte viele Fachtagungen. Es gab Gespräche mit Investoren und Interessenten. Ideen wurden entwickelt, Lokalitäten ins Auge gefasst. Ohne greifbaren Erfolg. „Letztendlich müssen wird investieren“, hatte zum Schluss laut Lampe die Erkenntnis gelautet. Unter anderem sei Ochsenfurt ein Vorbild gewesen. Die Stadt holt sich dazu mit der Firma Dostal Berater ins Boot. Aktuell wird von einem Bauträger ein Neubau in der Wiesenstraße erstellt, in dem das Erdgeschoss und das halbe Obergeschoss für die ärztliche Nutzung zur Verfügung stehen. Dazu wurde die Wohnungsbau Uffenheim GmbH gegründet. Nach Bekanntwerden, dass die Stadt das Ärztehaus, hier gibt es einen Ärztezentrum Uffenheim GmbH (AZU), baut, hätten sich Ärzte gemeldet, berichtet Lampe. Bis zur Fertigstellung des Gebäudes hat die Stadt die ehemalige Praxis von Dr. Rainer Dehner an der Heiligenfeld-Klinik angemietet, eine Zwischenlösung, doch die passt für die beiden Ärzte Julian Zeilner und Wolfgang Barz, freut sich ein erleichterter Bürgermeister bei einer kurzfristig einberufenen Pressekonferenz. Denn erst einige Tage zuvor hatte die KVB zwei Arztsitze bewilligt. Zeilner ist 44 Jahre alt. Er ist Facharzt für Allgemeinmedizin und hat die Spezialisierungen Notfallmedizin, Psychosomatik und Alpinmedizin. Seit Mitte Januar 2021 leitet der Mediziner die zentrale Notaufnahme am Krankenhaus Rummelsberg.

Zuvor war er drei Jahre im Kreiskrankenhaus Höchstadt an der Aisch tätig und hatte die Fachambulanzen zu einer zentralen Notaufnahme ausgebaut und die Leitung übernommen. Jetzt also Uffenheim. Schon als Jugendlicher sei er sehr oft hier gewesen, erzählt er bei der Pressekonferenz. Ich habe hier Beziehungen aufgebaut.“ Er freut sich auf die Aufgabe. Wenn die Praxis angelaufen sei, dann könne er sich vorstellen, auch Notarztdienste zu übernehmen. Das leistet schon sein Partner in der Praxis, der in Uffenheim bestens bekannt ist. Wolfgang Barz hatte 1985 bis 2020 hatte er in Uffenheim eine eigene Praxis. Im Ruhestand fuhr der Allgemein- und Palliativmediziner noch Notarztdienste. Sein Schwerpunkt in der Praxis werden Hausbesuche sein. Barz will so lange mithelfen, wie seine Dienste benötigt werden. Denn laut Lampe liegen von zwei Ärztinnen in Teilzeit Absichtserklärungen vor, Mitte 2025 in die Praxis einzusteigen. Für Ende 2025 sei dies einer Ärztin in Vollzeit möglich. Bis dahin unterstützt Barz, da mindestens 1,2 Arztstellen bei der Gründung besetzt sein müssen. Für 2. Januar ist der Start in der Praxis bei der Heiligenfeld geplant. Mit dabei sind auch fünf Medizinische Fachangestellte. Mit Nina Mayer und Gülshan Yagubova waren zwei von ihnen bei der Besichtigung der Räume dabei, ein Treffen mit allen findet in Kürze statt, um die Einrichtung abzustimmen, kündigte Zeilner an. Lampe legt Wert darauf, dass das komplette Personal nicht von aktiven Arztpraxen des Uffenheimer Versorgungsbereichs gewonnen worden sei. Es hätten sich mehr beworben, weswegen der Bürgermeister sich vorstellen könnte, bei Bedarf weiteres Personal einzustellen. Die „Übergangspraxis“, in der Bauhof und Stadtwerke schon tätig waren, wird schon so eingerichtet, dass Geräte und Möbel für das AZU passen. Lediglich der Empfangstresen, der früher im Einwohnermeldeamt stand, wird wohl wieder eingelagert. In der neuen Praxis sollen künftig Ultraschall, Belastungs- und Langzeit-EKGs möglich sein. Ebenso will der 44-Jährige eine patientennahe Labordiagnostik, ein sogenanntes „Point-of-Care-Testing“. Innerhalb einer Stunde sollen so Ergebnisse vorliegen, die bei Herzinfarkten, Lungenembolien oder Thrombosen Leben retten können. Im Untergeschoss gibt es für infektiöse Patienten einen eigenen Eingang. „Ich möchte eine enge Kooperation mit Rettungsdiensten“, kündigt Zeilner an. In bestimmten Fällen könnten diese auch die Praxis anfahren. Dem stimmt Barz zu. Denn bei vielen Notarztdiensten, das weiß er aus Erfahrung, sei eine ambulante Versorgung möglich. Möglich wird so etwas durch eine Reform von Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach. Damit würden auch die Notaufnahmen in umliegenden Kliniken von Ochsenfurt über Kitzingen bis Neustadt, Bad Windsheim und Rothenburg entlasten. Vieles blieb bis zum Schluss nichtöffentlich. Sonst wäre das Projekt gefährdet gewesen, erklärt Lampe die lange Intransparenz.

Fotos: Gerhard Krämer



Die Übergangspraxis bietet viel Platz. Gülshan Yagubova, Nina Mayer, Wolfgang Lampe, Wolfgang Barz und Julian Zeilner (von links) zeigten sich bei einem Rundgang zufrieden.



In der Wiesenstraße wird derzeit das Uffenheimer Ärztezentrums errichtet. Der Arzt Julian Zeilner soll dort dann Anfang 2026 mit seinem Team dort praktizieren. Das neue Gebäude bietet auch Raum für eine Erweiterung.



Am 2. Januar öffnet die neue Praxis, vorerst in alten Praxisräumen, bis das Ärztezentrum gebaut ist. Darüber freuen sich (von links) Wolfgang Lampe, Nina Mayer, Wolfgang Barz, Gülshan Yagubova und Julian Zeilner.



Der frühere Tresen aus dem Einwohnermeldeamt findet nun seine Verwendung in der Übergangspraxis. Nina Mayer, Wolfgang Lampe, Julian Zeilner, Gülshan Yagubova und Wolfgang Barz (von links) freuen sich, dass die Praxis im nächsten Jahr öffnet.

Fairtrade-Stadt Uffenheim

2018 hat die Stadt Uffenheim den Titel Fairtrade-Stadt verliehen bekommen. Der Titel wurde 2020, 2022 und in diesem Jahr zum dritten Mal erneuert. Weil auch in den letzten beiden Jahren viele Aktionen von der Steuerungsgruppe durchgeführt wurden.

Zum Beispiel Ausstellungen in der Stadthalle am Walpurgifest, die über die Herstellung von „Fairen Textilien“ informiert haben. Auch gemeinsame Veranstaltungen an der Christian von Bomhardschule haben ganz besonders die Schüler und Schülerinnen einbezogen.

Bei dem Familientag der Stadt Uffenheim waren die Aktiven der Steuerungsgruppe mit Mitmachaktionen für die Kinder dabei. Die Urkunde wird am Weihnachtsmarkt öffentlich übergeben. Der faire Handel soll den Produzentinnen und Produzenten in den Entwicklungsländern Chancen bieten, „gerechte“, also über dem Weltmarktniveau liegende Preise, für den Verkauf ihrer Produkte zu erzielen und durch die Förderung sozialer und ökologischer Projekte ihre persönlichen Lebensbedingungen zu verbessern.

Langfristige partnerschaftliche Beziehungen und faire Preise unterstützen Kleinbauern dabei, ihre Existenz zu sichern. Der kombinierte Anbau von Exportprodukten und Erzeugnissen für den regionalen Markt bzw. die Selbstversorgung hilft Millionen von Menschen, der Armut zu entkommen.

Der Faire Handel unterstützt die Zusammenschlüsse von Kleinbauern und fördert ihre Aus- und Weiterbildung. Das wird auch beim Fairen „Stadtkaffee“ der Stadt Uffenheim berücksichtigt, der bei Haushaltwaren Geuder als ganze Bohne oder gemahlen gekauft werden kann.

Aber auch viele andere Geschäfte in Uffenheim bieten Produkte aus dem Fairen Handel an. Fragen Sie bei Ihrem Einkauf nach.

WIR SIND FÜR SIE DA!

EUTB® Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Die **Teilhabeberatung** berät Sie kostenlos.

Sie haben eine chronische Erkrankung oder eine Behinderung?

Sie wollen einen Antrag auf Unterstützung stellen?

Sie brauchen ein Hilfsmittel?

Sie haben Fragen zum Leben mit Beeinträchtigung?

Dann vereinbaren Sie telefonisch einen Termin unter der Nummer: **0162 1327091**

Der nächste Termin mit unserem Berater Herwig Schunk findet am 03. Dezember im **Windstützpunkt in der Ringstr. 3** in Uffenheim statt.



Gefördert durch: Bundesministerium für Arbeit und Soziales aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

AOK

AOK Sprechtag
vorübergehend im Trausaal „Alte Post“ in Uffenheim

Jeden Donnerstag von 12:00 – 15:30 Uhr und am 1. Donnerstag im Monat von 12:00 – 18:00 Uhr

Wegbeschreibung
Die „Alte Post“ befindet sich in der Schlossstraße, ca. 100 m vom Rathaus.

Hinweis: Am 05.12. und 12.12.2024 entfallen leider die Sprechtage, da die Räumlichkeiten nicht zur Verfügung stehen.

Verschenkbörse

Zu verschenken

1 Klavier, Hersteller Georg Hofmann (Coburg)
Abzuholen unter Tel. 09842 952797

Neues aus der Bücherei

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind
Montag: 11.30 - 14.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr

Wir stellen vor:
Die kleine Werkstatt der geretteten Dinge/ Lorenza Gentile

Die 27-jährige Gea kann praktisch alles reparieren – außer ihre eigene Einsamkeit und ihre Ängste. Dass dies von einer abgeschotteten Kindheit in einsamen Wäldern herrührt, verrät sie niemandem. Sie versucht, ein normales Leben zu führen. Als ein Immobilienmakler den kleinen Antiquitätenladen „Neue Welt“ neben der Wohnung ihrer geliebten, verstorbenen Großmutter meistbietend versteigert, erwacht Geas Kampfgeist. Sie verbindet liebevolle Erinnerungen mit dem Laden, an dessen Waren keine Preisschilder sondern Geschichten hängen. Und sie glaubt an zweite Chancen – für Menschen und für Dinge. Allein kann Gea die „Neue Welt“ nicht retten, also schließt sie sich mit all den Menschen zusammen, denen sie als Handwerkerin und Nachbarin geholfen hat.

Lindt & Sprüngli – Zwei Familien, eine Leidenschaft/ Lisa Graf

Zürich 1826: Voller Verzweiflung bringt der kleine Rudolf Sprüngli seiner Mutter eine Tafel Schokolade ans Krankenbett. Sein letztes Taschengeld und all seine Hoffnung legt er in dieses kleine Mysterium, das sich Schokolade nennt. Wie durch ein Wunder wird sein Wunsch erhört und seine Mutter wieder gesund. Ab diesem Tag ist für Rudolf klar, dass er Schokolade herstellen möchte. Jahre später ist aus dem Kind ein Mann geworden, doch der Traum ist geblieben. Eine „Confiserie Sprüngli“ soll es bald in Zürich geben, in der feinstes Backwerk, edle Pralinen und zarte Schokolade serviert werden – Schokolade, die im Mund zergeht wie Butter und die Herzen höherschlagen lässt. Sein eigenes Herz hat Rudolf bereits an eine junge Frau verloren. Doch in wenigen Tagen wird Katharina einen anderen heiraten. Reicht Rudolfs unerbittlicher Eifer und sein unermüdlicher Fleiß, um seine Träume wahr werden zu lassen?

Am Fluss der Zeiten/ Ulrike Renk

1551: Elze wächst mit ihren Geschwistern als Eigenbehörige auf dem großen Hof Kalmule auf. Die harte Arbeit auf den Feldern ist ihr Alltag.

Doch ihr Leben wandelt sich von Grund auf, als sie ihre Familie verlassen muss und ihren Pflichtdienst als Küchenmagd in der Stadt Münster antritt. Eines Tages wird sie jedoch mit einer Magd der Herren von Oer getauscht und muss künftig auf der Wasserburg Kakesbeck leben, auf der ein Fluch liegt. Dort trifft sie auch Jacob wieder. Aber um den Müllerssohn ranken sich geheimnisvolle Gerüchte. Soll sie diesen Glauben schenken? Und wird Elze nun Teil der alten Prophezeiung werden, um den Fluch der Familie von Oher zu brechen?

Das Kalendermädchen/ Sebastian Fitzek
Vor elf Jahren wurde Alma als Baby unter mysteriösen Umständen zur Adoption freigegeben. In ihrer streng unter Verschluss gehaltenen Adoptionsakte steht der Vermerk: „Identität der Eltern darf unter keinen Umständen ans Licht kommen! Mutter droht Todesgefahr!!!“ Doch nun ist Alma lebensgefährlich erkrankt und braucht dringend einen Knochenmarkspender. Um das Leben ihrer Adoptivtochter zu retten, startet Olivia Rauch eine verzweifelte Suche nach den biologischen Eltern. Dabei stößt die auf Gewaltverbrechen spezialisierte Psychologin auf die Legende vom „Kalendermädchen“, einer jungen Frau, die sich einst zur Weihnachtszeit in ein abgeschiedenes Häuschen im Frankenwald zurückgezogen hatte. Dort wurde sie von einem Psychopathen heimgesucht, der sie zwang, einen Adventskalender des Grauens zu öffnen.

Wir gratulieren



Zum Geburtstag

Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Am 23.11. zum 78. Geburtstag
Heinrich Schirmer, Uttenhofen 7
Am 23.11. zum 75. Geburtstag
Luise Endreß, Custenlohr 25
Am 25.11. zum 83. Geburtstag
Barbara Kühlein, Geckenheimer Steig 17
Am 26.11. zum 86. Geburtstag
Marianne Werr, Sonnenweg 4
Am 26.11. zum 77. Geburtstag
Helga Holzmann, Welbhauser Straße 17
Am 26.11. zum 70. Geburtstag
Siegmar Kutzner, Welbhausen, Dorfleitenweg 111
Am 27.11. zum 85. Geburtstag
Walter Ulmer, Konrad-Adenauer-Straße 4
Am 27.11. zum 76. Geburtstag
Ingeborg Braun, Friedhofsweg 1
Am 27.11. zum 75. Geburtstag
Manfred Heller, Jahnstraße 10
Am 28.11. zum 88. Geburtstag
Inge Müller, Rothenburger Straße 9
Am 28.11. zum 86. Geburtstag
Anneliese Dinkel, Rudolzhofen 5
Am 28.11. zum 85. Geburtstag
Brigitte Ertel, Ostmarkstraße 3
Am 29.11. zum 96. Geburtstag
Susanna Huprich, Alte Bahnhofstraße 5
Am 30.11. zum 87. Geburtstag
Heinz Geißdörfer, Sonnenweg 4
Am 30.11. zum 84. Geburtstag
Helmut Wirsching, Spitalplatz 2
Am 30.11. zum 76. Geburtstag
Roland Questel, Brackenlohrer Straße 6
Am 01.12. zum 78. Geburtstag
Richard Klingler, Ringstraße 25
Am 01.12. zum 70. Geburtstag
Karl Hörber, Sonnenweg 3
Am 03.12. zum 94. Geburtstag
Ruth Gröger, Spitalplatz 2
Am 03.12. zum 75. Geburtstag
Willi Geuder, Langensteinach 60
Am 06.12. zum 75.Geburstag
Dieter Grötsch, Schillerstraße 50

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:
Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Meier, Reinhold
97215 Uffenheim, Custenlohr 6
Verstorben am 28.10.2024 74 Jahre

Geburten

Scherer Flora, geb. 21.10.2024
Uffenheim, Bei der Windmühle 32
Tochter von Scherer Frank und Scherer Tina

Die Feuerwehr informiert

Leistungsprüfung – Die Gruppe im Löscheinsatz

Am Freitag, den 08.11.2024 absolvierten zwei Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Uffenheim eine Leistungsprüfung „Löschgruppe im Brandeinsatz“. Rund 14 Tage bereiteten sich die Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen intensiv auf die Prüfungsabnahme vor. Die Ausbildung leitete der 1. Kommandant, Dietmar Braun. Dabei wurde Braun von den Gruppenführern der Freiwilligen Feuerwehr Uffenheim unterstützt. Als fikive Einsatzübung wurde ein Zimmerbrand im Erdgeschoss ohne Personenrettung angenommen. Neben der zum Eigenschutz aufgebauten Verkehrsabsicherung mit Warndreiecken und Blitzleuchten, musste die Wasserversorgung für die Brandbekämpfung sichergestellt werden. Anschließend wurde der angenommene Brand unter Atemschutzbedingungen mittels Hohlstrahlrohren bekämpft. Um zu bestehen, musste das Szenario in maximal 5 Minuten erfolgreich durchlaufen werden. Je nach abzulegender Stufe mussten die Teilnehmer/innen noch verschiedene Zusatzaufgaben, wie Erste Hilfe, Knoten und Stiche, Fahrzeugkunde und das Beantworten von Tes ragen durchführen. Zum Abschluss des Leistungsnachweises stand noch das Kuppeln von Saugschläuchen, ebenfalls unter zeitlicher Begrenzung, an. Alle Aufgaben konnten beide Gruppen unter Aufsicht der anwesenden Schiedsrichter Bernd Dingfelder (Kreisbrandmeister), Jochen Hirsch (Kreisbrandmeister) und Dietmar Braun (1. Kommandant) erfolgreich meistern - die Leistungsprüfung war bestanden. Bevor es zum feierlichen Teil überging, wurden folgende Leistungsabzeichen von den Schiedsrichtern und dem 1. Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, überreicht:

Martin Dill (Gruppenführer) - Ergänzer
Christian Gerlinger (Gruppenführer) - Stufe Gold
Rainer Endreß (Maschinist) - Ergänzer
Danilo Graupner (Maschinist) - Stufe Gold-Rot
Louis Buhl - Stufe Bronze
Joshua Hassolt - Stufe Gold
Oliver Herderich - Stufe Gold
Nadine Jacob - Stufe Gold-Blau
Sebastian Kulik - Stufe Silber
Masoum Murad - Stufe Silber Konstantin Oesterer - Stufe Gold / Ergänzer
Emilio Runza - Stufe Bronze
Marcello Runza - Stufe Bronze
Ralf Strebel - Stufe Gold-Rot / Ergänzer
Aleksejs Sestakovs - Stufe Silber
Gábor Szilády - Stufe Gold-Blau

Dieser Kompetenznachweis ist nicht nur eine Überprüfung der Kenntnisse für den Brandeinsatz, sondern auch eine Vorbereitung auf den Ernsfall.

Fotos: Feuerwehr Uffenheim
Text: Christian Gerlinger





Schulen/Fortbildung/VHS

Christian-von-Bomhard-Schule

Neuer Fangzaun für Sportplatz

Nachdem das Hallenbad nun eröffnet ist und die Außenanlagen größtenteils fertig sind, kann die Bomhard Schule jetzt alles fertig stellen, was zuvor noch in Mitleidenschaft gezogen wurde. Besonders gelitten hatte der Sportplatz zwischen Turnhalle drei und Turnhalle zwei: Hier musste – aufgrund erhöhten Platzbedarfs durch das Hallenbad – der Fangzaun (siehe Foto) „verschoben“ werden. Durch die ganzen Erdarbeiten wurde der Rasen stark in Mitleidenschaft gezogen, sodass jetzt neu angesät wird bzw. Rollrasen angebracht wird.

Auch die Wegführung vom „Hallenbad-Parkplatz“ zur Turnhalle drei ist neu: Es geht nicht mehr an der Fensterseite des Bades vorbei, sondern zwischen Bad und Turnhalle zwei verläuft jetzt ein breiter gepflasterter Weg.

Text u. Bild: Ralf Lischka

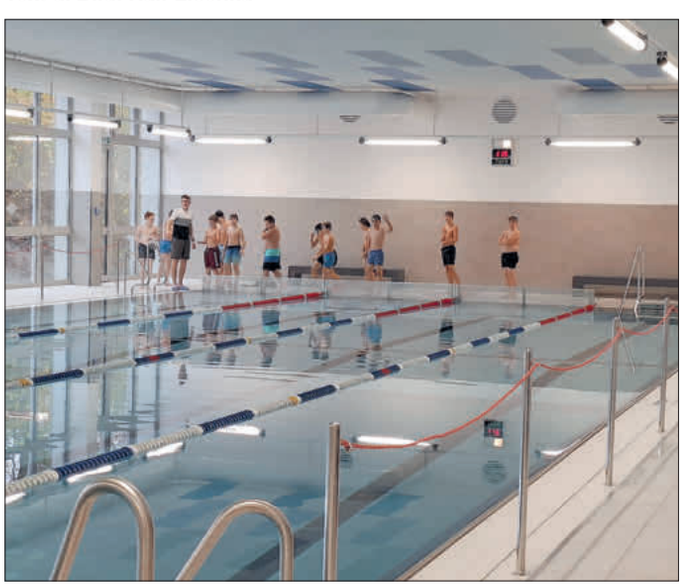


Ab ins Wasser!

„Endlich wieder Schwimmen!“ – Das dachten sich sehr viele der fast 1000 Schüler der C.-v.-B. Schule. Natürlich „liebt“ der ein oder andere nicht unbedingt das Element Wasser und somit ist auch nicht immer der Schwimmunterricht das „Lieblingsfach“, doch generell war die Freude bei den ersten Klassen (siehe Foto), die ins neu sanierte Hallenbad zum Schwimmen durften, groß. Etliche Jahre war das Bad nun geschlossen und es gab „nur“ Sportunterricht; ab November 24 ist es jetzt den Schulen wieder möglich – getrennt nach Jungs und Mädchen - Wasser-Sport auszuüben. Das beinhaltet das Erlernen von Schwimmtechniken wie Brust oder Freistil, das Verbessern der persönlichen Zeiten auf 100 oder 200 Metern oder einfach nur den Spaß am Element Wasser mit Schwimm-Nudeln, Brettern oder Bällen zu genießen.

Früher hatten die Lehrer nur 45 Minuten Zeit, um im Bad mit ihren Klassen zu sein, doch ab sofort gibt es in der Bomhard Schule Doppelstunden, d. h. dass genügend Zeit ist, um sich intensiver mit dem Element Wasser vertraut zu machen. Für Nicht-Schwimmer bzw. unsichere Schwimmer wurden seitens der Schule extra Kurse angeboten, um z. B. etwaige „Corona-Lücken“ zu beseitigen. Auch die Grund- und Mittelschüler, die das Becken mit der C.-v.-B. Schule gemeinsam nutzen (nach Wochentagen eingeteilt), waren schon vor Ort mit ihren Sportlehrern. Nach und nach haben jetzt die Vereine (beispielsweise der Schulsportverein SBU) und die Öffentlichkeit ebenso die Möglichkeit, das neue Bad zu bestaunen – und zu nutzen.

Text u. Bild: Ralf Lischka



Abschlussfahrten der Zehntklässler

Am letzten Montag vor den Herbstferien war es endlich soweit. Wir, die 10 a der Realschule durften gemeinsam mit unseren Lehrkräften Alexandra Pfeiffer und dem Klassenleiter Xaver Frühwirth auf die langersehnte Abschlussfahrt nach Prag fahren. Nach einer kurzweiligen Busfahrt mit einer ungewollten Pause erreichten wir zügig die tschechische Hauptstadt. Nachdem wir unsere Zimmer bezogen hatten, ging es auch gleich schon auf Erkundungstour in Richtung Innenstadt. Dort erwarteten uns neben den vielen Sehenswürdigkeiten (Karlsbrücke, Burg und Altstädter Ring) auch viele andere Schulklassen und Touristen. Nach einem kurzen gemeinsamen Rundgang, entdeckten wir die Stadt auf eigene Faust und waren schon am ersten Abend von der großen Historie Prags beeindruckt.

Die große Stadtführung erwartete uns dann am zweiten Tag. Unsere Stadtführerin zeigte uns viele bekannte und auch einige unbekannte Sehenswürdigkeiten. Besonders die astronomische Uhr am alten Rathaus und das Denkmal für Franz Kafka blieben uns dabei in Erinnerung. Am Nachmittag durften wird dann die Stadt vom Schiff aus bestaunen. Bei der Schifffahrt auf der Moldau konnten sich dann auch das erste Mal unsere Beine etwas erholen. Natürlich durfte am Abend die deftige tschechische Küche nicht fehlen, die sogar den Hungrigsten unserer Gruppe satt machte.

Weiter ging es am Mittwoch mit einem Einblick in das jüdische Leben von Prag vor und während des zweiten Weltkriegs. Dabei besuchten wir unterschiedliche Synagogen und den alten jüdischen Friedhof. Hier beeindruckten uns die aktuellen Ereignisse in Israel und Gaza und stimmten uns sehr nachdenklich. Nach einer kurzen Mittagspause beförderte uns der Aufzug im Prager Fernsehturm auf die 93 Meter hohe Aussichtsplattform und wir konnten ganz entspannt die aufregende Stadt von oben betrachten. Über das Schwarzlichttheater am Abend schieden sich dann jedoch die Geister. Von „ganz cool“ bis zu „ganz schön abgespaced“ reichten hier unsere Meinungen.

Das letzte Highlight wartete mit der Prager Burg am Donnerstag auf uns. Besonders der Prager Fenstersturz, der sich vor über 400 Jahren hier ereignete, und der Kerker mit seinen vielen Foltergeräten sorgten für großes Interesse und hinterließen bei uns staunende Gesichter. Zum Abschluss besiegelten wir eine sehr gelungene Abschlussfahrt mit einem gemeinsamen Essen im Hard Rock Cafe Prag, bei dem wir die laute und schnelle Musik durch die vielen ausgestellten Utensilien förmlich einatmen konnten. Müde und erschöpft, aber glücklich und zufrieden, diese Zeit erleben zu dürfen, erreichten wir Uffenheim. Besonders fanden wir neben den ganzen Erfahrungen in der Stadt, wie sehr wir als Klasse noch einmal neu und anders zusammenwachsen konnten. Im selben Zeitraum waren auch die 10 b, c und d mit ihren Klassleitern unterwegs.

Text u. Bild: Xaver Frühwirth



Besuch bei Kaspar Hauser

Im Spätherbst fuhr die Klasse 8 d R mit ihren Lehrern Nicole Hederer und Xaver Frühwirth nach Ansbach, um das im neuen Lehrplan des Fachs „Sozialwesen“ verankerte Thema „Der Mensch als soziales Wesen - am Beispiel Kaspar Hausers“ zu vertiefen.

Die Geschichte rund um Kaspar Hauser faszinierte die Schüler schon in der Theorie im Unterricht. Nun konnten sie sich dazu eine Statue in der Platenstraße ansehen und es stand ein Besuch im Markgrafenmuseum, in dem es extra eine Kaspar Hauser Abteilung gibt, auf dem Programm. Diese Ausstellung hat es sich zum Ziel gesetzt, das kurze Leben von Kaspar Hauser nachzuzeichnen. Der Gedenkstein im Ansbacher Hofgarten konnte diesmal leider auf Grund des Sturms nicht angeschaut werden, da die Gefahr herabstürzender Äste und umfallender Bäume bestand. Dennoch nahmen die Jugendlichen viel neues Wissen rund um die berühmte Person mit!

Text und Bild: Nicole Hederer



Bomhard Schülersprecher in Nürnberg

Anfang November fand die diesjährige SMV-Aussprachetagung - wieder auf der Jugendherberge in der Burg Nürnberg - statt, wozu Schülersprecher Georg Herbolzheimer und SMV-Verbindungslehrer Alexander Hetzer eingeladen waren. Der SMV-Koordinator Mittelfrankens, Edi Schreiber, leitete die Veranstaltung und begrüßte alle Anwesenden recht herzlich. Ebenso fester Bestandteil der Veranstaltung ist der Besuch von Herrn MB Michael Schmidt. Er stand den Schülern und Lehrern Rede und Antwort, hierbei betonte er immer wieder die Wichtigkeit der Arbeit der SMV und dass diese ihm eine Herzensangelegenheit sei.



Es folgten einige Projekte, die erfolgreich an Schulen in Mittelfranken durchgeführt worden waren. Besonders genau wurde der „Nationalitätentag“ der RS Feucht, die „Werteaktion“ der RS Heilsbronn und das Musikvideo „Tausend Farben“ der RS Ansbach behandelt. Danach gingen die Lehrer und Schüler getrennt in einen regen Austausch über das SMV-Leben an ihren Schulen. Nach einer Mittagspause stellte Frau Elke Groetz das Thema „Klimaschule“ vor und erklärte, welche Voraussetzungen eine Schule erfüllen muss, um solch eine Auszeichnung zu erhalten. Man merkte, dass ihr der Umweltschutz und der Schutz der Erde besonders am Herzen liegen. Mit großer Leidenschaft stellte sie den Lehrern und Schüler dar, wieso es eminent wichtig ist, jetzt eine Veränderung herbeizuführen – und ein erster Schritt ist es, Klimaschule zu werden und mit gutem Beispiel voranzugehen. Sie erklärte die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN und verwies dann auf die 8 Handlungsfelder (z. B. Einkauf, Abfall, Ernährung, Wärme usw.) innerhalb der Schule, welche erfüllt sein müssen, um den Titel Klimaschule tragen zu dürfen.

Als die Schüler dann am Abend unter sich waren, aßen sie gemeinsam, um danach die Rechte und Pflichten der SMV sowie die Aufgaben des Bezirksschülersprechers zu besprechen. Anschließend konnten sie im Ali Baba Spieleclub alle möglichen Spiele ausprobieren und sich gegenseitig herausfordern. Der nächste Tag begann mit einem gemeinsamen Frühstück, danach stellten sich die Kandidaten der Bezirksschülersprecher dem Plenum vor, anschließend folgte die Wahl.

Fortsetzung auf Seite 14

Einweihung des Hallenbades
Bürgermeister und Dekan gingen über das Wasser



Das Hallenbad ist generalsaniert. Nicht nur durch den neuen Schriftzug hat es Strahlkraft.

Mit der Wiedereröffnung des Hallenbades schließt die Stadt Uffenheim ein Großprojekt ab, welches sie lange Jahre beschäftigt hatte. Bürgermeister Wolfgang Lampe und Dekan Max von Egidy gingen dazu gemeinsam übers Wasser, ins Wasser ließ sich dann aber nur samt Talar der Dekan gleiten, während die Rektorin der Grundschule, Claudia Dachlauer, mit einer Arschbombe den Eröffnungssprung wagte. Viele kamen zur Abschlussfeier der Generalsanierung des Hallenbades, genauer des Schulschwimmhallenbades. Die Schüler dürfen das Bad schon seit einigen Tagen benutzen- „Lange hat es gedauert und es waren vielen Hürden zu umschiffen und aus dem Weg zu räumen“, sagte Bürgermeister Wolfgang Lampe. Aber es hätten alle an einem Strang gezogen. Die Gesamtkosten gab Lampe mit 9,1 Millionen Euro an.



Das Hallenbad können jetzt Schüler, Vereine und die Öffentlichkeit wieder nutzen.

Das Hallenbad sei in den 70er Jahren errichtet worden und sei, wie redensartlich gesagt wird, in die Jahre gekommen. In den Jahren 2015/2016 sei dieses Thema dringlich geworden, da das Gesundheitsamt bei den regelmäßigen Prüfungen einen Weiterbetrieb in Frage gestellt habe. Genauso sei es beim Uffenheimer Bauhof gewesen, bei dem die Berufsgenossenschaft starke Bedenken für eine Weiternutzung geäußert habe. Lampe zählte die weiteren Schritte des Bauablaufs auf. Zur Entscheidung stand eine Sanierung oder ein Neubau. Nach der Klärung von Förderungen und Zuschüssen und weiteren Finanzierungen habe man sich für einer Sanierung des Gebäudes entschieden.

Lampes Dank galt dem früheren Landtagsabgeordneten und stellvertretenden Landrat Hans Herold (CSU) für die Unterstützung im Landkreis und in München genauso wie dem Abgeordneten Harry Scheuenstuhl (SPD), der im Landtag Anträge zur Unterstützung bei der Sanierung von Hallenbädern eingebracht hat.



Bürgermeister Wolfgang Lampe stieß mit einem Glas Sekt oder Orangensaft mit den Gästen an.

2018 haben die Planungen begonnen. Was folgte, waren Förderanträge, Genehmigungen durch die Schulaufsicht, diverse Gespräche und Verhandlungen und eine europaweite Ausschreibung. Pech hätte die Stadt mit dem dadurch ausgewählten Architekten gehabt, da nicht alle Planungsergebnisse den Vorgaben oder gesetzlichen Regelungen entsprochen hätten. Während der Planungsphase und der Entkernung im Jahr 2020 habe die Stadt deswegen den die Architekten wechseln müssen, was etwa ein Jahr Zeitverlust bedeutete. Das neue Büro nahm im Oktober 2021 beauftragt. Dieses erstellte die Gestaltungs- und die Ausführungsplanung, ebenso die Ausschreibungen. Im November 2022 begannen die Betonsanierungsarbeiten. Diese waren in drei Teilabschnitten im Juli 2023 fertig. Im Dezember 2022 starteten die Baumeisterarbeiten, die im Oktober des darauffolgenden Jahres abgeschlossen waren. Manche Arbeiten hätten mehrfach ausgeschrieben werden müssen, weil Sich keine Firmen mit entsprechenden Kapazitäten gefunden hätten. Hinzugekommen seien Corona und der Ukraine-Konflikt, was alles die Bauzeit verzögert hätte. Im Juli 2023 hätten dann Ausbauarbeiten begonnen. Dazu gehörten die Gebäudetechnik sowie das Edelstahlbecken. Im Oktober dieses Jahres sei dann das Schwimmbecken betriebsbereit gewesen. Laut Lampe sind noch diverse Restarbeiten zu erledigen. Das Schwimmbecken hat vier Bahnen á 25 Meter und ist mit einem Hubboden versehen.



Vier Bahnen stehen jetzt wieder zur Verfügung.

Die Umkleiden haben einen direkten Zugang zur Schwimmhalle. Angegliedert sind Duschräume und WC-Anlagen. Direkt in der Eingangslobby befindet sich der Zugang zu einer behindertengerechten Umkleide mit WC und Dusche. Im Untergeschoss befinden sich die Schwimmbadtechnik und die Versorgungsäume mit Fernwärmeübergabestation und Elektrotechnikverteilung mit Batteriespeicher aus der Photovoltaikanlage. Für Landratsstellvertreterin Ruth Halbritter ist es wichtig, dass Kinder schwimmen lernen. Das bestätigte auch Max von Egidy, weswegen jeder Euro bestens investiert sei. Öffnungszeiten für die Öffentlichkeit:
mittwochs und freitags jeweils von 16 bis 21 Uhr
sonntags von 9 bis 14 Uhr



Claudia Dachlauer wagte mit einer Arschbombe den Eröffnungssprung.



Bürgermeister Wolfgang Lampe (links) und Dekan Max von Egidy gingen dank des modernen Hubbodens ein Stück weit auf dem Wasser.



Im Untergeschoss durften nach der Eröffnung die Technikräume besichtigt werden



In vollem Talar ließ sich Dekan Max von Egidy ins Wasser gleiten, während Bürgermeister Wolfgang Lampe inständig hoffte, dass ihm dieses erspart bliebe.



Ein Band durfte zur Hallenbad-Wiedereröffnung auch durchschnitten werden: (von links) Dekan Max von Egidy, Landratsstellvertreterin Ruth Halbritter, Bürgermeister Wolfgang Lampe, der CSU-Landtagsabgeordnete a.D. Hans Herold, sein Nachfolger Werner Stieglitz und der SPD-Landtagsabgeordnete Harry Scheuenstuhl. *Fotos: Gerhard Krämer*

Als Sieger wurde Nina Göring von der Mädchenrealschule Marienberg Abenberg gewählt, die nun die Anliegen der Region in München vertritt. Vor dem Mittagessen folgte noch eine Vorstellung des Bezirksjungendrings der pädagogischen Mitarbeiterin Theresa Lang, welche darauf einging, welche speziellen Angebote jener erwähnte Bezirksjugendring für die SMV und interessierte Schüler hat. Am Nachmittag wurde dann im Plenum noch genauer auf die speziellen Fragen, Anliegen und Themen rund um die SMV eingegangen, bevor die Veranstaltung endete.

Text u. Bild: Alexander Hetzer und Georg Herbolzheimer

Einladung zum Berufsorientierungsabend



Die Berufsorientierung genießt an der Mittelschule Uffenheim einen hohen Stellenwert. Darum lädt sie auch dieses Jahr am Donnerstag, dem 28.11.2024 Schüler, Eltern und Interessierte zum Berufsorientierungsabend ein. Er findet von 19 Uhr bis 21 Uhr in den Klassenzimmern der Mittelschule statt. 25 Ausbildungsbetriebe aus der Region, öffentliche Arbeitgeber und Fachschulen präsentieren sich in 30-minütigen Vorträgen und stellen dabei über 60 Ausbildungsberufe vor. Anschließend bleibt Zeit für Fragen und spezifische Informationen. Das Angebot richtet sich sowohl an die eigenen Schülerinnen und Schüler als auch an die Klassen des Mittelschulverbundes Bad Windsheim und Burgbernheim sowie der Christianvon-Bomhard-Schule Uffenheim. Außerdem sind interessierte Schülerinnen und Schüler aus anderen Schulen mit ihren Eltern zu den beiden Informationsrunden, die jeweils um 19.00 und 20.00 Uhr beginnen, herzlich eingeladen.



Foto: Hanns Hirschberger

Sie können sich jederzeit unter verwaltung@mittelschule-uffenheim.de oder unter Tel. 09842/9530680 anmelden oder weitere Informationen einholen oder natürlich auch unangemeldet kommen. Die Gruppen aus Ernährung und Soziales der Mittelschule bereiten kleine kulinarische Köstlichkeiten vor.

Apotheken- und Polizeibesuch

Damit wir uns stets wohlfühlen können und immer in Bewegung bleiben, gehört es auch dazu auf unsere Gesundheit zu achten. Gesunde Ernährung ist das A und O, das haben unsere Kinder schon drauf. „Viel Sport machen“ sagen die Kinder, macht uns auch gesund. Aber auch an die frische Luft gehen und sich mal ausruhen. Trotz allem kann es jedoch trotzdem notwendig sein mal zum Arzt zu gehen oder eine Apotheke aufzusuchen, z. B. wenn man sich doch mal ein Schnupfen geholt hat. Jedes Jahr kommt zu uns in den Kindergarten jemand vom Zahnarzt und bespricht mit den Kindern die wichtigsten Fakten zu der Zahngesundheit. Das Thema wird in der Gruppe zum Projekt gemacht und die einzelnen Punkte mit den Kindern ausführlich bearbeitet. Auch immer wichtig zu wiederholen, ist das richtige Hände waschen. Wann wasche ich Hände? Was mache ich zuerst? Wie nutze ich das Wasser umweltbewusst und warum ist es überhaupt wichtig?

Passend dazu besuchen wir mit den Kindern eine echte Apotheke und dürfen hinter die Kulisse schauen. Die Kinder dürfen Fragen stellen. Was bekommen wir in der Apotheke und was muss man machen, wenn man krank ist? Die Vorschulkinder, durften sogar runter und sich die Medikamentenrutsche und sich die ganzen Prozesse von ganz Nahem anschauen. Zum Abschluss gab es natürlich für jedes Kind noch einen kleinen Traubenzucker! Unser Ziel ist es außerdem, dass die Kinder ihre Umgebung besser kennenlernen, also nicht nur lernen, wo kann ich hin damit ich wieder gesundwerde, sondern auch wo kann ich hin, wenn ich Hilfe benötige. Deshalb gab es einen weiteren Ausflug und zwar zur der Polizei. Die Kinder waren sehr aufgeregt und voller Freude zugleich. Polizei ist fast für jedes Kind ein Begriff, doch nicht jeder verbindet etwas Positives damit. Nicht selten hört man die Kinder spielen: „Jetzt bist du verhaftet, ich bin die Polizei.“ Doch die Kinder haben bei dem Besuch, die Polizei von einer ganz anderen Seite kennengelernt. Die Polizei fängt nicht nur Diebe oder setzt irgendjemanden ins Gefängnis, sondern sie ist vor allem da, wenn wir Hilfe brauchen. Das Highlight war es die Ausrüstung und die Schutzkleidung eines echten Polizisten zu sehen. Zum Mitnehmen gab es entweder ein Polizeiauto zum zusammenbasteln oder ein Ausmalbuch.



Foto: Marina Ratt



Kita „am Obstgarten“

Für ins ist es im Alltag ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit die Kinder altersspezifisch zu fördern. Wir bieten für unser „Kleinen“ im Alter von drei bis vier Jahren das Entenland an.



Im Entenland lernen die Kinder in sechs Lernfelder die Welt der Ente Oberschlau kennen. Den Kindern werden spielerisch die Farben, die Formen, Sortieren und Orientierung im Raum nähergebracht. Auch ebene Formen und räumliche Figuren sind ein Bestandteil. Sowohl als auch Gewichte, Höhen und Längen und die Jahreszeiten. Diese Lernfelder sind vor allen für die folgenden pädagogischen Prinzipien geprägt: Ganzheitlichkeit, Selbsttätigkeit der Kinder, soziales Verhalten und Lernen in Zusammenhängen.

Hierbei werden die Kinder von der Ente Oberschlau, vom hinterlistigen Fuchs und dem Raben Abraxas begleitet. Um dies dann noch abzurunden, erarbeiten die Kinder noch Ihre Entenlandmappe. Natürlich bieten wir auch für unsere Vorschulkinder unterschiedliche Projekte an. Unsere „Großen „besuchen zweimal in der Woche das Zahlenland. Wir arbeiten dafür, dass die Kinder in dieser Zeit im Kindergarten auf eine ganzheitliche Art unterstützt werden, ihre Denkweise zu entwickeln. Das Projekt, Zahlenland was hierfür entwickelt wurden, stellen das Kind mit seinen individuellen Begabungen in den Mittelpunkt. Daher sprechen wir von “mathematischer Bildung”, nicht von “Mathematik”. Eine solche mathematische Bildung unterstützt das Kind von Anfang an, Ordnung in der Welt zu entdecken: über Wahrnehmung und Handeln, mit Bewegung und Sprache. Das Projekt lädt die Kinder zur Entdeckung ins „Zahlenland“ ein. Als oberste Leitlinie gilt, den Umgang mit Zahlen als erfreuliches, wertvolles und erreichbares Ziel zu erleben. Anschauliche Bezeichnungen wie „Zahlenhaus“, „Zahlenweg“ und „Zahlenland“ unterstützen den Zugang und regen die Fantasie der Kinder an. Die Zahlen werden als „Freunde „begrüßt, und gemeinsam werden die Wohnungen eingerichtet.



Es gibt Geschichten von den Zahlen, passende Lieder und Reime. Rätsel werden gelöst und Pflanzen und Tiere genauer betrachtet. Insbesondere der enge und sehr wichtige Zusammenhang der Zahlen zur Geometrie wird hergestellt und vermittelt

Text und Bilder: Melanie Meyer



Ev. Kita St. Johannis

Antiquiert und / oder topmodern?

Kante auf Kante, Spitze auf Spitze, Spitze zur Mitte, mit dem Zeigefinger fest über die Kante streichen ... Kommt Ihnen das bekannt vor? Vielleicht aus Ihrer eigenen Kindheit?

Genau - es geht um das Falten. Früher war es Standard, dass jedes Kind Schiffchen oder Dampfer falten konnte. Meist aus wertlosem, schon mal verwendetem Papier (einseitig bedrucktem, altem Schreibmaschinenpapier oder Zeitungspapier) entstanden da ganze Flotten. Sie wurden bunt bemalt, die Schiffchen bekamen ein Fähnchen auf das Segel gesteckt und die Dampfer ein wenig Watte in den Schlot. Jedes Teil ein Unikat, weil das einfache Papier individuell gestaltet wurde. Und meist blieb es nicht beim Falten - es wurde mit den Schiffen und Dampfern gespielt: Mensch-ärgere-dich-nicht-Figuren waren die Matrosen, blaue Tücher das Meer und allerhand, was einem gerade in die Finger kam, wurden zu Hafen oder Insel umfunktioniert.

Soweit zur guten alten Zeit. Wir müssen aber nicht in Nostalgie schwelgen, denn auch in Zeiten von Elektronikspielzeug und aufwendigen Bastel-Fertigpackungen übt das einfache Falten einen ungebrochenen Reiz auf Kinder aus.

Erst neulich hat uns im Kindergarten das „Falt-Fieber“ mal wieder heimgesucht. Und ruck-zuck entstanden da eine ganze Menge an Schiffen.



Foto: Gudrun Trabert

Anfangs erfordert es schon etwas Geduld und Ausdauer, bis die kleinen Hände mit dem Papier zurechtkommen. Das passgenaue Aufeinanderlegen von Kanten und Spitzen ist eine echte Herausforderung und das Feststreichen der Faltkanten führt manchmal dazu, dass die ganze Faltarbeit verschoben wird oder Risse bekommt. Aber Übung macht bekanntlich den Meister und die Motivation, fertige Schiffchen oder Dampfer zu haben, ist doch groß. Manche Kinder packt dann sogar der Eifer, dass sie sämtliche Faltgänge alleine bewältigen und ohne Anleitung von Anfang bis Ende ein Papierschiffchen falten wollen. Und wenn das dann gelingt, dann sind die Kinder zurecht stolz darauf und gleichzeitig motiviert, sich an andere, schwerere Faltgänge zu wagen. Und für uns als Pädagoginnen ist es eine wahre Freude, wenn sich die Kinder um den Tisch mit Faltpapier drängen, denn während für die Kinder das fertige Schiffchen (zurecht) im Vordergrund steht, sehen wir, wie räumliches Denken, Kraftdosierung, Feinmotorik und Ausdauer geübt werden. Sie sehen - man muss das Rad nicht immer neu erfinden. Wenn man unsere modernen Erziehungs- und Bildungspläne liest, dann lassen sich diese mit Methoden und Techniken aus der guten alten Zeit umsetzen - und auf einmal sind diese wieder top-modern. Haben Sie Lust bekommen? Irgendwo liegt bestimmt gerade in Ihrer Nähe ein Blatt Papier (Werbebrief, Prospekt, Fehldruck …) herum. Schnappen Sie es sich und los geht es: Kante auf Kante, Spitze auf Spitze ... Und falls Sie nicht weiterkommen - melden Sie sich bei uns.

Wir geben Ihnen gerne die Anleitung.

Herzliche Grüße
Gudrun Trabert

Evang. Kita Karoline Kolb

Ein funkelndes Fest der Lichter

Der Laternenumzug zu Sankt Martin ist in der Kita ein Ereignis, dass wir jedes Jahr gerne feiern. Am 7. (Krippen-) und 11. November (Kindergartenkinder) erleuchteten die Laternen der Kinder die Straßen. Die bekannte Geschichte vom heiligen St. Martin, der an einem kalten Winterabend seinen Mantel teilte und die Hälfte einem armen Mann gab, stand an diesen Tagen ebenfalls im Mittelpunkt. Die Legende von St. Martin lehrt uns Mitgefühl, Teilen und die Bereitschaft anderen zu helfen.



Zum Laternenumzug gehört auch die Geschichte vom heiligen St. Martin. Diese spielen unsere Kitakinder gerne mit Ostheimer Figuren nach.

Foto: Sonja Markert

Diese Werte sind uns auch in unserer Kita sehr wichtig und so soll jede einzelne Laterne ein Symbol für das Licht sein, das St. Martin in das Leben des Bettlers gebracht hat. Nach dem Umzug warteten Punsch, Waffeln und Würstchen auf die kleinen und großen Gäste. Dieser Duft und das glitzernde Lichtermeer in unserem Kitagarten sorgte für eine behagliche Stimmung, welche bei dem ein oder anderen bereits die Vorfreude auf die Adventszeit geweckt hat. In unserer Kita haben wir mit den Lichterketten bereits die ersten Weihnachtsdekorationen hervorgeholt. Die Lichter der Laternen oder an den Fenstern der Häusern schaffen eine ganz besondere Atmosphäre. Dieser Moment, wenn die Laternen leuchten und die Gesichter im Schein der Lichter strahlen, bleibt für viele in Erinnerung und ist ein Symbol für die Magie und den Zauber, den die bevorstehende Adventszeit mit sich bringt.

Adventskalender für Krippenkinder

Der Laternenumzug ist vorüber und überall gibt es bereits Adventskalender. Das Suchen von Kalendertürchen, gelingt den Krippenkindern noch nicht, gerade für die Allerkleinsten ist das Schmücken vom eigenen Tannenbaum deshalb eine schöne Sache.

Für diese Idee wird ein Bäumchen aus Filz oder ein echtes Tannenbäumchen im Topf benötigt.

Jeden Tag im Dezember darf sich das Kind ein oder zwei Weihnachtsschmuckstücke aussuchen und an das Grün hängen z.B. eine Zuckerstange, Schneeflocken, Weihnachtskugeln, Geschenke oder ein Rentier. Zwischen all dem vorweihnachtlichen Stress sollten vor allem kleine Rituale eingeplant werden. Mit dem Schmücken des Baums gibt es dann die Gelegenheit jeden Tag mit einem besonderen Moment zu starten.

Sonja Markert

Es ist genug für alle da
Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de
... wenn wir miteinander teilen
Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim
Luitpoldstr. 3, Uffenheim | Mo. bis Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Pfarrstelle I: Dekan Max von Egidy
Tel. 09842 93680 | Fax 09842 9368-20 | E-Mail dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg
Tel. 09842 8619 | Fax 09842 952881 | E-Mail anita.sonnenberg@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrer Frederik Heid
Tel. 09848 4599988 | E-Mail frederik.heid@elkb.de

Dekanatskantorin: Agnes von Grotthuß
Tel. 09842 9361770 | E-Mail agnes.grotthuss@elkb.de

Dekanatsjugendreferent: Diakon Ralf Romankiewicz
Tel. 09865 9559 | E-Mail info@ej-uffni.de

Vertrauensfrauen Kirchenvorstand: Ulrike Werner Et Sonja Wildermann

Hinweise:

Unsere Veranstaltungen und Treffen finden ab sofort im „neuen“ **Haus der Kirche** statt (Ringstraße 25, ehemaliges Brauereigelände, ggü. Tagespflege der Diakonie). Es stehen einige Parkplätze zur Verfügung.

Gottesdienst und Veranstaltungen

Freitag, 22.11.2024

19:00 Uhr **EASY singing von „afrikanischer Musik“** im Haus der Kirche mit Vertretung von Dekanatskantorin Agnes von Grotthuß

19:30 Uhr **Brettspieleabend** im Haus der Kirche
Pfarrer Frederik Heid

Samstag, 23.11.2024

10:00 Uhr **Türkränze binden** für Eltern mit Kindern im Alter von 6 - 12 Jahren im Haus der Kirche mit Gabriela Saraiva| Veranstalter: Familienstützpunkt
Kosten pro Kranz 15 €|

Sonntag, 24.11.2024

9:00 Uhr **Gottesdienst** in der Spitalkirche
Pfarrer Frederik Heid

14:00 Uhr **Ökumenisches Totengedenken** für Angehörige von Verstorbenen in der Aussegnungshalle
Pfarrerin Anita Sonnenberg und Dipl. Theologin Barbara Lehnert

Montag, 25.11.2024

18:30 Uhr **Friedensgebet** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Dienstag, 26.11.2024

19:30 Uhr **Konzertlesung** „Lacht hoch die Tür“ mit Andreas Malessa und Uli Schwenger in der Christian-von-Bomhardschule
Eintritt frei

Mittwoch, 27.11.2024

10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

15:15 Uhr **Spielkreis und Elterntreff** für 1-3-jährige im Haus der Kirche

19:30 Uhr Von Frauen für Frauen: **Einstimmen auf die Adventszeit** mit den Dekanatsfrauenbeauftragten im Haus der Kirche
Thema: Ein Engel für dich!

Donnerstag, 28.11.2024

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift
Pfarrerin Dagy Schiller

16:00 Uhr **Gedenkandacht** im Haus der Betreuung und Pflege
Pfarrerin Anita Sonnenberg

Freitag, 29.11.2024

17:45 Uhr **Weihnachtslieder zum Mitsingen** in der Spitalkirche mit Francis Baffoe

17:30 Uhr **Kindernächte** (Übernachtung) im Haus der Kirche
Pfarrer Frederik Heid
Anmeldung erforderlich!

Samstag, 30.11.2024
14:00 Uhr **Easy-Singing-Workshop** mit Franzcis Baffoe im Haus der Kirche

Sonntag, 01.12.2024 - 1. Advent
9:30 Uhr **Festgottesdienst zur Einführung der neuen Kichenvorsteher mit Abendmahl** in der Stadtkirche
Dekan Max von Egidy und Pfarrerin Anita Sonnenberg
Musik: Posaunenchor
17:00 Uhr **Advents- und Weihnachtskonzert** in der Spitalkirche| Carmen Neumann und Rolf Christiansen singen, Yannik Neumann und Christian Glowatzki musikzieren zugunsten Ärzte ohne Grenzen
Eintritt frei



Montag, 02.12.2024
18.30 Uhr **Friedensgebet** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Mittwoch, 04.12.2024
10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche
15:15 Uhr **Spielkreis und Elterntreff** für 1-3-Jährige im Haus der Kirche
15:30 Uhr **Konfi-Kurs** im Haus der Kirche

Donnerstag, 05.12.2024
15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift
Pfarrer Helge Marschall
15:30 Uhr **Eltern-Kind-Singen** in der Stadtkirche
Dekanatskantorin Agnes von Grotthuß

Freitag, 06.12.2024
18:00 Uhr **Adventsandacht für die Kinder** vom FV Uffenheim in der Spitalkirche
Pfarrer Frederik Heid

Samstag, 07.12.2024
18:30 Uhr Posaunenchor spielt auf dem Weihnachtsmarkt

Sonntag, 08.12.2024
10:30 Uhr **Familien-Gottesdienst** in der Spitalkirche
Pfarrer Frederik Heid und Team

Externe Veranstaltungen:

Freitag, 29.11.2024
14:00 Uhr **Pilgern statt Shoppen** ab Wildbad Rothenburg mit Maria und Richard Rummel
Thema: Bitten| Anmeldung unter www.bildung-evangelisch.com

Samstag, 30.11.2024
19:00 Uhr **Musikalische Adventsandacht** in der Kirche in Wallmersbach mit Dekan Max von Egidy
anschl. geselliges Beisammensein

Konzertlesung „Lacht hoch die Tür" am 26.11.2024

Hörfunkjournalist Andreas Malessa stimmt mit Musiker Uli Schwenger weise und witzig auf Weihnachten ein.



Foto: Pfarramtsbüro Uffenheim

Am Dienstag, 26.11.2024 um 19:30 Uhr findet im Atrium der Christian-von-Bomhardschule Uffenheim eine Konzertlesung mit Andreas Malessa und Uli Schwenger statt. Weise und witzig stimmen die Beiden auf die Weihnachtszeit ein. Es darf gesummt, gesungen und geschmunzelt werden bei wunderschönen Pop-Hits, Gospelrhythmen, Jazz-Klassikern und Weihnachtsliedern in neuem Gewand, präsentiert von Uli Schwenger und bei den Kurzgeschichten von Andreas Melassa. Sie nehmen augenzwinkernd unseren Alltag aufs Korn. Die beiden Akteure möchten Freude auf eine fröhliche, selige und gnadenbringende Weihnachtszeit vermitteln und mitgeben. Der Eintritt ist frei. Über Spenden wird sich gefreut.

Katholische Pfarrgemeinde Herz-Jesu Uffenheim

Kath. Pfarramt Herz-Jesu, Karl-Arnold-Str. 13, Uffenheim
Persönlich für Sie vor Ort: Dienstag, 14:00 - 17:00 Uhr
Das Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:
Montag - Donnerstag 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr
Telefon: 09842 410 (Ihr Anruf wird weitergeleitet)
E-Mail ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de

Gottesdienste

Freitag, 22.11.
17:30 Spiel, Spaß, Spannung am Freitag Offene Jugendarbeit für Kinder ab 7 Jahren

Sonntag, 24.11.
10:30 Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 26.11.
09:00 Rosenkranz
09:30 Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 27.11.
15:00 Wort-Gottes-Feier Gerlach-von-Hohenlohe-Stift
Donnerstag, 28.11.
16:30 Rosenkranz
Freitag, 29.11.
17:30 Spiel, Spaß, Spannung am Freitag
Offene Jugendarbeit für Kinder ab 7 Jahren
Sonntag, 01.12.
10:15 Musikalische Einstimmung in den Advent
10:30 Eucharistiefeier
Vorstellung der Erstkommunionkinder aus Uffenheim im Anschluss an den Gottesdienst Glühwein-Ausschank
Dienstag, 03.12.
18:00 Eucharistische Andacht im Kerzenschein mit Beichtgelegenheit
Donnerstag, 05.12.
09:30 Eucharistiefeier anschl. eucharistische Anbetung,
16:30 Rosenkranz
ca. 17:00 Abschluss mit dem eucharistischen Segen
Freitag, 06.12.
17:30 Spiel, Spaß, Spannung am Freitag - Nikolausfeier
Offene Jugendarbeit für Kinder ab 7 Jahren

Weitere Infos

- Live-Übertragung ausgewählter Gottesdienst im Seelsorgebereich auf unserem YouTube-Kanal „Seelsorgebereich Oberer Aischgrund“.
  Übertragungstermine auf unserer Homepage
- Unsere Gottesdienstordnung können Sie auch als Newsletter zugesendet bekommen. Dafür senden Sie bitte eine Mail an: ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de
- Besuchen Sie auch unsere neu gestaltete Homepage, hier finden Sie Informationen über Veranstaltungen aller Pfarreien im Seelsorgebereich Oberer Aischgrund
  www.ssb-oberer-aischgrund.de

Gehen Sie wählen!

Am 24.11.2024 finden die Kirchenverwaltungswahlen statt. In Uffenheim wird an diesem Tag im Pfarrzentrum (Karl-Arnold-Str. 15, 97215 Uffenheim) gewählt. Das Wahllokal (Konferenzraum, Erdgeschoss) ist von 9:30 bis 12:30 Uhr geöffnet. Zur Wahl stellen sich Simone Herrmann, Dietmar Lenz, Michael Gebert und Ludwig Saule. Wählen darf, wer der katholischen Kirchengemeinde Herz Jesu Uffenheim zugehörig ist, am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist und der römisch katholischen Kirche angehört.



Politische Parteien

Christoph Maul „Live und Ungeprobt“

Christoph Maul entfacht ein Feuerwerk der Spontaneität auf der Bühne! In seinem brandneuen Programm „Live & Ungeprobt“ entführt uns der charismatische Kabarett- und Comedy-Experte Christoph Maul in die unberechenbare Welt des Lebens - und das live, so wie es eben ist: ungeprobt und voller Überraschungen! Das Leben als junger Vater ist eine Achterbahnfahrt voller unerwarteter Wendungen, und Maul bringt uns mit seinem einzigartigen Humor hautnah an die Höhen und Tiefen dieser Erfahrung heran. Dabei scheut er sich nicht, das Lachen aus den realen Momenten des Alltags zu ziehen, sei es im Umgang mit Nachbarn, Arbeitskollegen oder den Kuriositäten des Landlebens. Doch nicht nur das Private steht im Fokus, sondern auch der Blick auf die große Bühne der Welt - von regionalen Ereignissen bis hin zu globalen politischen Entwicklungen. Maul zeigt auf, dass das, was uns oft wie ein inszeniertes Drama erscheint, tatsächlich ungeprobt und authentisch ist. Ein besonderes Highlight dieses Programms ist die Spontaneität, die jedem Abend eine einzigartige Note verleiht. „Live & Ungeprobt“ wird niemals geprobt, denn Maul passt sich den unterschiedlichsten Gegebenheiten an - sei es die Region, die Location, oder die tagesaktuellen Ereignisse. Jeder Abend ist eine maßgeschneiderte, unvergessliche Erfahrung für das Publikum. Christoph Maul, nicht nur ein begnadeter Comedian, sondern auch als Sitzungspräsident der legendären BR-Produktion „Fastnacht in Franken“ bekannt, bringt eine Lebendigkeit auf die Bühne, die den Zuschauern das Lachen in die Herzen zaubert. „Live & Ungeprobt“ verspricht einen Abend wie das Leben selbst - unvorhersehbar, mal laut, mal leise, mal tiefgründig, aber nie ohne den Leitspruch zu vergessen: Wenn der Spaß auf der Welt vorbei ist, ist das, was wir am dringendsten brauchen, der HUMOR. Kurzum. Wer Christoph Maul auf der Bühne erlebt, bekommt einen Abend, der garantiert in Erinnerung bleibt



Vereinsnachrichten

1. FV Uffenheim

Hast du Spaß am Volleyball spielen?

Dann bist du bei uns genau richtig. Die freizeit-Volleyballabteilung des 1. FV Uffenheim trifft sich jeden Montag um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule Uffenheim. Alter und Geschlecht sind egal.

Mehr Infos unter 0170 4661680.

Abteilung Tischtennis

Bezirksliga Ost

FVU I - TV Ochsenfurt II 8:2

Im fünften Spiel gelang dem FVU in beeindruckender Weise der erste Saisonsieg. Stefan Fürmann/Stefan Hergenhan hatten die Spitzenspieler der Gäste im Entscheidungssatz am Rand einer Niederlage, verloren diesen aber wie schon zwei Durchgänge zuvor knapp mit 9:11. Mehr Glück hatten Christian Drumm/Samuel Utzelmann, die nach zwei Mal 12:10 den Ausgleich erzielten. Fürmann gewann glatt, Drumm musste jedoch nach 0:2-Rückstand vor allem beim 12:10 im vierten Satz kämpfen, ehe er im Entscheidungssatz die Oberhand behielt. Nach klarem Sieg von Utzelmann benötigte Gerhard Reif auch fünf Sätze. Fürmann blieb auch im Spitzenspiel ohne Satzverlust und stellte mit dem 6:1 den Sieg schon sicher. Drumm holte erneut zwei Sätze auf, hatte aber im Entscheidungssatz keine Siegchance mehr. Utzelmann drehte nach 1:2 sein Spiel noch und Reif setzte den Schlusspunkt zum 8:2.

Bezirksklasse A Ost

FVU II - TV Etwashausen V 8:2

Für eine Überraschung sorgten Reif/Markus Burkhardt, als sie das Einserdoppel mit 15:13 im vierten Satz gewannen. Gunter Hoffmann/Stefan Hergenhan legten mit einem sicheren Viersatz-Sieg nach. Hoffmann war im ersten Einzel ungefährdet, aber Reif musste nach 10:12 im vierten Satz passen. Hergenhan erhöhte im vierten Satz mit 14:12 auf 4:1 und für Ersatzspieler Burkhardt reichte es immerhin zu einem Satzgewinn. Hoffmann und Reif hatten wenig Mühe, die Führung zum Siegpunkt auszubauen. Zuletzt wurde es nochmals spannend, denn Hergenhan und überraschenderweise auch Burkhardt erhöhten in jeweils fünf Sätzen noch auf 8:2.

Bezirksklasse C Südost

SV Wiesenbronn - FVU III 5:5

Beim letztjährigen Vizemeister spielte das 1. Paarkreuz mit Michael Bestle und Marcus Jüllich groß auf und gewann nach dem Doppel in drei Sätzen auch alle vier Einzel. Werner Ankert/Jochen Scheer gewannen einen Satz, aber Jüllich blieb gegen den Spitzenspieler ohne Satzverlust. Bestle holte mit 3:1 Sätzen den 3. Punkt, doch Scheer und Ankert mussten im zweiten Paarkreuz das 3:3 hinnehmen. Mit 13:11 im dritten Satz wurde Bestle auch Sieger im Spitzenspiel, während Jüllich froh war, in fünf Sätzen das Remis sicherzustellen, denn Ankert und Scheer gelang kein Satzgewinn mehr.

Bezirk Unterfranken-Süd

Bezirksliga Ost

FVU I - SB Versbach VI 5:5

Gleich zum Anfang ein Rückschlag für den FVU: Bereits im ersten Satz des Doppels musste Christian Thorwart verletzt aufgeben, so dass der Punkt an Versbach ging. Christian Drumm/Samuel Utzelmann glich aus und Stefan Fürmann lag schon 2:0 Sätze vorn, ehe er doch noch im Entscheidungssatz unterlag. Drumm hatte nach dem 1:0 keine Chance mehr und Utzelmann trauerte nach einer unerwarteten 2:3-Niederlage drei vergebenen Matchbällen im vierten Satz nach. Lediglich Reif, der für Thorwart die Einzel spielte, überzeugte mit einem sicheren Sieg. Fürmann hatte einen schwarzen Tag erwischt, denn er verlor das Spitzenspiel nach zweimaligem Satzausgleich erneut mit 2:3 zum 5:2 für die Gäste. Auch Drumm musste trotz 2:0-Führung noch in den Entscheidungssatz, den er knapp gewann. Utzelmann und Reif sicherten mit Dreisatzsiegen das fast nicht mehr für möglich gehaltene Unentschieden.

FVU I - TV Etwashausen IV 5:5

Beide Doppel von Fürmann/Gunter Hoffmann und Drumm/Utzelmann gingen im Entscheidungssatz verloren, aber Fürmann stellte in fünf Sätzen den Anschluss her. Drumm blieb ohne Satzgewinn, doch Utzelmann drehte einen 1:2-Rückstand zum 3:2-Sieg und Hoffmann zog in vier Sätzen den Kürzeren. Fürmann und Drumm beherrschten das erste Paarkreuz mit zwei Dreisatz-Siegen zum 4:4-Ausgleich. Utzelmann musste sich in vier Sätzen geschlagen geben. Zuletzt gelang Hoffmann im Entscheidungssatz der fünfte Punkt zum Remis.

Bezirksklasse A Ost

SV DJK Sommerach I - FVU II 8:2

Ohne zwei Stammspieler hatte der FVU beim Tabellenführer nichts zu bestellen. Zwar holten Reif/Stefan Hergenhan mit 18:16 und 16:14 einen 3:0-Sieg zum 1:0, aber Thomas Mieß und Jochen Scheer aus der dritten Mannschaft blieben sowohl im Doppel als auch in ihren vier Einzeln ohne Satzgewinn. Nach dem 0:3 von Stefan Hergenhan verlor überraschend auch Reif sein erstes Einzel trotz 2:1-Führung noch mit 2:3 und musste schon im Spitzenspiel mit 1:3 den Siegpunkt abgeben, während Hergenhan mit 12:10 im Entscheidungssatz wenigstens noch den zweiten Punkt erzielte.

Bezirksklasse C Südost

FC Seinsheim I - FVU III 6:4

Nach den Doppeln führte der FC bereits 2:0. Markus Jüllich/Werner Ankert hielten trotz 0:3 Sätzen gut mit, während Günther Paulus/Rainer Zeller nur den dritten Satz mit 11:13 offen gestalten konnten. Auch im Einzel verlor Zeller den dritten Satz erst in der Verlängerung. Den ersten Punkt holte Jüllich mit 3:0 Sätzen. Paulus verlor zwar den ersten Durchgang mit 10:12, aber im Entscheidungssatz behielt er mit 17:15 die Oberhand. Ankert gewann klar mit 3:0 zum 3:3-Ausgleich. Im Spitzenspiel lag Jüllich nach zwei Mal 9:11 mit 0:2 zurück und konnte sich auch beim knappen 12:14 im vierten Satz nicht durchsetzen. Nach dem 0:3 von Zeller hielt Ankert mit drei Mal 13:11 in fünf Sätzen den FVU im Spiel. Doch Paulus hatte bei zwei Mal 11:13 kein Glück mehr und verlor in vier Sätzen.

FVU III - TV Etwashausen VI 5:5

Michael Bestle/Markus Burkhardt brachten den FVU in vier Sätzen mit 1:0 in Führung, doch mussten Mieß/Scheer in drei knappen Sätzen passen. Nach Niederlagen von Bestle und Burkhardt lag der FVU 1:3 zurück, doch Mieß hielt in zwei 14:12-Sätzen mit 3:0 dagegen. Scheer hatte gegen den Jugendspieler keine Chance, aber Bestle mit 3:0 im Spitzenspiel und Burkhardt mit überraschendem 3:1 gegen einen hoch favorisierten Jugendspieler schafften den 4:4-Ausgleich. Mieß hatte beim 0:3 keine Chance, doch Scheer bewies gute Nerven beim 3:1-Sieg, der das vielumjubelte Remis bedeutete.



Gollachgaumuseum



Unsere Senioren, die schon seit Jahrzehnten in unserem Museumsverein Mitglieder sind, hat Walter Gebert durch den neu eingerichteten Jungsteinzeitrum geführt. Zuvor schauten sie sich den Film über den Gollachgau im neuen Medienraum an. Herrmann Schmidt (100 Jahre) mit Pflegerin, Karl Teubel (90) und Hans Brantz (85) mit Frau, waren nicht nur aufmerksame Zuhörer, sondern auch Fragesteller. Leider konnten Fritz Klaußecker und Hans Herbst aus gesundheitlichen Gründen daran nicht teilnehmen. Die anwesenden Geehrten freuten sich sehr über diesen interessanten und abwechslungsreichen Nachmittag.

Fotos: Norbert Holzmann





Weihnachtstrucker 2024

Schon seit Jahren beteiligen wir uns an der Aktion Johanniter-Weihnachtstrucker. Ihre Hilfsbereitschaft war dabei mehr als überwältigend. Dank Ihrer Unterstützung konnten jedes Jahr mehrere hundert Pakete allein in unserem Landkreis gesammelt und gepackt werden. Seien Sie auch dieses Jahr wieder mit dabei! Aktuelle Infos und Fotos Facebook: JohanniterWeihnachtstrucker Web: www.weihnachtstrucker.kv-uffenheim.de

Jedes Paket ergänzt die Ernährung einer vierköpfigen Familie über eine Woche! Wie wichtig diese Unterstützung ist, zeigt sich allein daran, dass Vitaminpräparate und Hygieneartikel in den Krisengebieten nicht erhältlich sind.

Ansprechpartner
ELJ KV Uffenheim
Konstantin Oesterer
Tel: 0151 44237677
konstantin.oesterer@kv-uffenheim.de
Web: www.weihnachtstrucker.kv-uffenheim.de



An alle Vereine
und Institutionen

Weihnachten
rückt näher...

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie ein angemessenes „Dankeschön" zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können?

Über das ganze Jahr hinweg veröffentlicht unser Verlag Ihre Veranstaltungsberichte und Mitteilungen kostenlos im Mitteilungsblatt. Leider ist es aber nicht möglich, Texte zu veröffentlichen, die eine Danksagung oder Glückwünsche an Vereinsmitglieder usw. beinhalten. Wir bieten Ihnen dafür Gelegenheit in der letzten Ausgabe dieses Jahres. Dort können Sie Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön" preiswert und weitreichend übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann. Oder sprechen Sie direkt mit uns.

Ihre LINUS WITTICH Medien KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0

Forschungsstelle für fränkische Volksmusik

Tag des Saxofons



Am 6. November 1814 wurde der Belgier Antoine-Joseph „Adolphe“ Sax wurde geboren – der Erfinder des Saxofons! Ihm zu Ehren ist dieses Datum der Tag des Saxofons. In den 1840er Jahren entwickelte Sax sein neues Instrument, das er eigens für die Militärmusik konzipiert hatte. Er meldete sein Patent im März 1846 an. Über den Gebrauch in Militärkapellen wanderte das Saxofon langsam in die Tanzmusik – auch, weil ehemalige Militärmusiker in ihren zivilen Leben ihren Haupt- oder Nebenerwerb mit Musik verdienten und das Instrument einsetzten.

„Aber auch im deutschsprachigen Raum?“, fragen Sie vielleicht. Ja, auch im deutschsprachigen Raum und sogar auch in der Stimmungsmusik der Oberlandler-Kapellen. Ein Beispiel ist die Kapelle unter Leitung von Leo Hartl aus Augsburg, die mindestens seit den 1920er Jahren und bis in die 1940er Jahre aktiv war. Ganz links hält der Musiker deutlich erkennbar ein Alt-Saxofon in seiner Hand. Diese Kapelle können wir sogar zum Klingen bringen, das Digitalisat einer Aufnahme aus den späten 1920er Jahren ist z.B. auf bavarikon, dem Onlineportal des Freistaats Bayern zur Präsentation von Kunst, Kultur und Wissensschätzen von der Vor- und Frühgeschichte über Antike und Mittelalter bis hin zur Neuzeit, zu finden.



Oberlandler-Kapelle Leo Hartl“, der QR-Code führt zum Digitalisat einer Schellackaufnahme der Kapelle auf der Plattform bavarikon

Heimatkalender
neu erschienen

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser Ausgabe erhalten Sie den neuen Wittich-Heimatkalender fürs neue Jahr.

Wir danken allen Inserenten, die durch Ihre Werbung diesen Leserservice ermöglichten.

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: **anzeigen.wittich.de**

Suche selbsteingelegte Essiggurken. Mobil 0171 6036036 - Tel. 09865 941456

Suchen und Finden.
anzeigen.wittich.de

Der Abdichtungsspezialist

bautenschutz katz

- Mauertrockenlegung (Säge-, Chromstahl-, Injektionstechnik)
- Kellersanierung (auch ohne Aufgraben/Erdarbeiten)
- Wasser im Keller, Tiefgarage, Schacht
- Hausschwamm und Schimmelpilz
- Risse im Mauerwerk
- Baugrund verbessern / verfestigen

Für eine kostenfreie Ortsbesichtigung mit Angebot am besten gleich anrufen.

SACHVERSTAND über 40 Jahre ERFAHRUNG

bautenschutz katz GmbH
Tel. (09122) 7988-0
Ringstr. 51 · 91126 Rednitzhembach · www.bjk-24.de

DHBV

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG:
Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.
Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Urheberrechtshinweise:
Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

OPAS SEELE BLEIBT

Begeben Sie sich auf eine emotionale Reise.



Das neue Buch von Manuela Lewentz.
JETZT IM HANDEL!

Erhältlich online bei **rz-forum.de** sowie überall, wo es Bücher gibt.

14,90 Euro · ISBN 978-3-925180-46-0
Auch als E-Book erschienen

manuela-lewentz.de

Leserstimmen

★★★★★ **Eine tiefgründige Reflexion über Familie und Selbstbestimmung**
★★★★★ **Absolut zu empfehlen**
★★★★★ **Einfühlsam, lehrreich und tröstend**



Alte Kelterei

Amtsgartenweg 13
97215 Uffenheim
Tel.: 09842/951075

Schlachtschüssel

Donnerstag 21. November
ab 17.30 Uhr

und Freitag 22. November
ab 11.30 Uhr.

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Zum Saisonende

10% Rabatt auf die Schwarzwaldwoche und Schwarzwaldtage
Zeitraum 3. Bis 24. Nov. 2024

Schwarzwaldwoche
7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück
p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte
mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück
4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



Lebensretter

Sie für Ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.
Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Pate!
Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;
ggf. abweichender Mobilfunktarif)

KINDER NOT HILFE

www.kindernothilfe.de

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

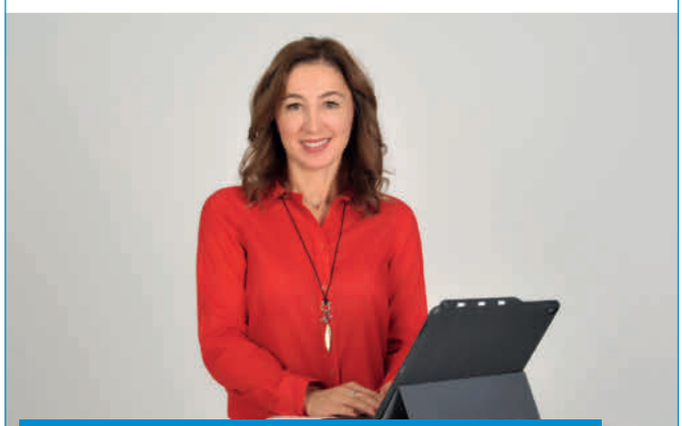


Klopf, klopf, klopf...

Haben Sie auch nichts vergessen?

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Valeria Geistbeck
Mobil: 0171 1487485
v.geistbeck@wittich-forchheim.de



Wir beraten Sie gerne ...



bei Ihrem gewerblichen

Weihnachtsgruß an Ihre Kunden.

Ihr Verkaufsinnendienst

Corinna Umlandt-Haverich
Tel.: 09191 723265
Fax. 09191 723242
c.umlandt@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



pro Person ab
€ 80.-

Ideal als Geschenk!

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugorte und Termine 2025

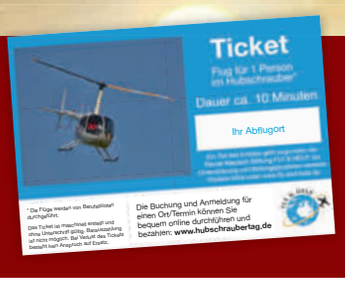
Datum	Tag	Flug
27.07.25	Sonntag	Herzogenaurach
28.07.25	Montag	Allersberg

Veranstalter: Prime Promotion GmbH, Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen
10 Minuten (€ 80.- p.P.) Flugzeit
20 Minuten (€ 140.- p.P.) Flugzeit
45 Minuten (€ 280.- p.P.) Flugzeit



Bestellen Sie jetzt!

Buchungscode: LW10

www.hubschraubertag.de oder telefonisch unter 02688/989012

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Flugtickets schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen automatisch 20% des Ticketpreises in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter **www.fly-and-help.de**

Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt günstig
online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien